

Praxisbezogene Weiterbildung
für Fach- und Führungskräfte



SEMINARPROGRAMM

2024



»Der Mensch kann nicht zu
neuen Ufern aufbrechen,
wenn er nicht den Mut auf-
bringt, die alten zu verlassen.«

André Gide

Sehr geehrte Damen und Herren,

mehr als 500 Unternehmen haben dieses Jahr bereits vom Wissenstransfer durch die WEKA-Akademie profitiert!

Seien Sie im Jahr 2024 auch dabei und wählen Sie aus unserem Seminarangebot die passende Unterstützung für Ihre berufliche Weiterentwicklung: Wir bieten Ihnen praxisorientierte Seminare in den Bereichen Arbeitsrecht & Personalwesen, Bau & Technik, Finance & Controlling, Führung & Kompetenzen, Haftung & Compliance, Marketing & Vertrieb, IT & Datenschutz bis hin zu Recht & Steuern.

Bei der Wahl Ihres WEKA-Weiterbildungsangebots profitieren Sie von den Vorteilen der verschiedenen Formate: Neben Präsenz- und Online-Seminaren bieten wir Ihnen auch maßgeschneiderte Inhouse-Seminare.

Unser Anspruch ist, Ihnen persönlich und Ihrem Unternehmen Weiterbildungsangebote zu bieten, die Sie gezielt und wirkungsvoll voranbringen! Deshalb zeichnen sich unsere Seminare durch

- hohen Praxisbezug,
- fachliche Qualität und Exzellenz
- sowie Aktualität und Rechtssicherheit aus.

Da wir außerdem an einer ständigen Entwicklung von neuen Seminaren arbeiten, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass es mögliche Änderungen im Seminarprogramm geben kann.

Schauen Sie doch gerne auf unserer Website weka-akademie.at vorbei – dort finden Sie die aktuellsten und neuesten Seminare auf einen Blick

Wir freuen uns darauf, Sie im Jahr 2024 bei unseren Seminaren begrüßen zu dürfen!



Dipl.-iur. Jochen Hortschansky
Geschäftsführer



04	Inhouse-Akademie
06	Arbeitsrecht & Personalmanagement
18	Bau & Technik
38	Finance & Controlling
50	Führung & Kompetenzen
70	Haftung & Compliance
74	IT & Datenschutz
80	Marketing & Vertrieb
82	Recht & Steuern
86	Partnerhotels
87	Referent:innen

Inhouse-Akademie

Die WEKA-Akademie ermöglicht die praxisnahe Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter:innen. Um Zeit und Kosten zu sparen, bieten wir maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen an, in denen Ihre gewünschten Themen im Fokus stehen.

Für Ihre Inhouse-Schulung stehen Ihnen alle Seminarthemen unseres Weiterbildungsprogramms zur Verfügung, welche wir gerne auf Ihre individuellen Bedürfnisse anpassen.

Sollte in unserem Programm keine passende Inhouse-Schulung für Sie dabei sein, erarbeiten wir gemeinsam mit unseren Expert:innen ein neues Konzept. Sie entscheiden Themen, Schwerpunkte, Ort, Termin und das Format der Veranstaltung – ob eintägiges Seminar, mehrtägiges Seminar, 4-stündiger Workshop, Fachvortrag oder Coaching.

Ihre Vorteile

- ✓ Sie bestimmen die Inhalte Ihrer Veranstaltung
- ✓ Herausragende Expert:innen als Vortragende
- ✓ Sie bestimmen Zeit & Dauer Ihrer Veranstaltung und damit auch die Kosten
- ✓ Einheitlicher Wissensstand für Ihre Mitarbeiter:innen
- ✓ Praxisnahe Lösungen, die Sie direkt anwenden können
- ✓ Aktualität und Rechtssicherheit

Unsere Bestseller-Inhouse-Seminare

- ✓ Zeitmanagement und Selbstorganisation
- ✓ Mitarbeitergespräche professionell führen
- ✓ Arbeitsrecht für Führungskräfte
- ✓ Beschwerdemanagement im Kundenservice
- ✓ Bewerbungsgespräche professionell führen

„Der Trainer hat alle gut abgeholt und es entstanden tolle Diskussionen. Alles in allem hat es perfekt gepasst!“

Teilnehmerstimme Inhouse-Seminar „Bewerbungsgespräche professionell führen“



Schritt für Schritt zu Ihrem maßgeschneiderten Inhouse-Seminar

1. Schritt: Beratung und Bedarfsermittlung

Eine umfangreiche Beratung ermöglicht die Klärung der Ausgangssituation und der Problemstellung. Gemeinsam mit Ihnen definieren wir die konkreten Ziele der Schulung, den Teilnehmerkreis, die Seminarinhalte, das methodische Vorgehen sowie das Zeitfenster und den gewünschten Schulungsort. Im Anschluss erfolgt eine detaillierte und konkrete Bedarfsermittlung in Bezug auf die inhaltlichen Schwerpunkte Ihres Inhouse-Seminars durch unsere Expert:innen.

2. Schritt: Angebotserstellung

Nach der Bedarfsermittlung entwickeln wir ein maßgeschneidertes Seminar-konzept anhand Ihrer Angaben und unterbreiten Ihnen ein schriftliches Inhouse-Angebot. In diesem Schritt stellen wir Ihnen auch unseren Experten bzw unsere Expertin vor, falls dies bei der Bedarfsermittlung noch nicht erforderlich war.

3. Schritt: Ihr Seminar wird detailliert geplant

Gemeinsam mit Ihnen und dem Referenten bzw der Referentin führen wir eine individuelle Bedarfsanalyse durch. Die gewonnenen Informationen fließen in das bereits vorhandene Seminarkonzept ein und sind essenzielle Leitlinien für unsere Expert:innen bei der Durchführung der Schulung.

4. Schritt: Professionelle Durchführung mit erfahrenen Referent:innen

Aufgrund der vorangegangenen Schritte steht einer erfolgreichen Durchführung Ihrer Inhouse-Schulung nichts mehr im Wege. Sie erhalten von uns neben der Trainingsdurchführung ausführliche Seminarunterlagen, Namensschilder und Zertifikate für jeden Teilnehmer bzw jede Teilnehmerin.

5. Schritt: Erfolg wird kontrolliert

Die Zielerreichung der durchgeführten Schulung wird durch Befragungen und deren detaillierte Auswertung überprüft.

Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

Violetta Dockal ■ Telefon: +43 1 97000-141 ■ E-Mail: violetta.dockal@weka.at
WEKA Business Solutions GmbH, Dresdner Straße 45, 1200 Wien

Arbeitnehmerdatenschutz

Rechtskonformer Umgang mit personenbezogenen Daten

Das komplexe Zusammenspiel zwischen Arbeitsrecht und Datenschutz bringt viele Herausforderungen im betrieblichen Alltag, zB in der Zusammenarbeit zwischen Personalabteilung, Betriebsrat und Datenschutzbeauftragten.

Damit Sie Ihre gesetzlichen Pflichten kennen und auf dem neuesten Stand bleiben, erhalten Sie in diesem Seminar das nötige Fachwissen für den rechtssicheren Umgang mit persönlichen Daten von Bewerber:innen und Mitarbeitenden – vom Recruiting über den Personalakt bis hin zu Kontrollmaßnahmen.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Datenschutzrechtliche Grundlagen
- ✓ Elektronischer Personalakt
- ✓ Informations- und Mitwirkungsrechte des Betriebsrats
- ✓ Zulässigkeit diverser Kontrollmaßnahmen
- ✓ Zweckmäßige Gestaltung von IT-Policies
- ✓ Datenschutz beim Einsatz mobiler Geräte
- ✓ Folgen rechtswidriger Datenverwendung und/oder Überwachung
- ✓ Aktuelle Rechtsfragen aus der Praxis
- ✓ Whistleblowing: Überblick und Datenschutzaspekte



„Sehr kompetenter Vortragender, freundlich und geduldig im Umgang mit Teilnehmenden und Fragen.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie sind in der DSGVO-konformen Umsetzung arbeitsrechtlicher Maßnahmen geschult und mit Neuerungen im Datenschutzrecht vertraut.
- ✓ Sie wissen, wie Sie Ihre gesetzlichen Verarbeitungs-, Aufbewahrungs-, und Löschpflichten erfüllen.
- ✓ Sie vermeiden Datenschutzverletzungen, arbeitsrechtliche Konflikte und hohe Kosten. Im Streitfall kennen Sie Ihre Rechte.



Termin | Ort

19.06.2024 | Online
03.10.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

Online: 595,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Seminarunterlagen und
Zertifikat

Wien: 645,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Verpflegung, Seminar-
unterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Personalverantwortliche
- HR-Verantwortliche
- Datenschutzverantwortliche
- Führungskräfte
- Geschäftsleitung
- Betriebsräte/Betriebsrätinnen



Referent

Mag. Georg Fellner LL.M.

ist seit 2008 als Rechtsanwalt bei Brauneis Klauer Prändl Rechtsanwälte (bkp) tätig. Seine fachlichen Schwerpunkte sind IT-Recht, insbesondere Datenschutz, E-Commerce und Softwarerecht sowie Arbeitsrecht.

Arbeitsrecht für Führungskräfte

Rechtssicherheit für die tägliche Praxis

Von der Einstellung neuer Mitarbeiter:innen bis zur Beendigung von Arbeitsverhältnissen – arbeitsrechtliche Sonderfragen können zu jeder Zeit auftreten. Damit Sie auch herausfordernde Situationen bewältigen können, benötigen Sie fundierte Kenntnisse des Arbeitsrechts und müssen Ihr Wissen auch erfolgreich in die Praxis umsetzen.

Bauen Sie Ihre Handlungssicherheit jetzt aus und stärken Sie Ihre Führungsrolle mit juristischem Fachwissen, um jederzeit rechtssichere Entscheidungen zu treffen.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Whistleblowing und HinweisgeberInnenschutz
- ✓ Home-Office-Vereinbarungen und Regelungen
- ✓ Urlaubersatzleistung bei Austritt
- ✓ Elektromobilität im Dienstverhältnis
- ✓ Bewerbungsgespräche rechtssicher führen, Einstellung neuer Mitarbeiter:innen
- ✓ Entgelt und Lohndumping
- ✓ Arbeitszeit und Arbeitsruhe
- ✓ Mutterschutz und Elternkarenz
- ✓ Beendigung von Dienstverhältnissen

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Lernen Sie auch in schwierigen Situationen juristisch einwandfrei zu agieren und frühzeitig potenzielle Fallstricke zu erkennen.
- ✓ Bleiben Sie auf dem neuesten Stand arbeitsrechtlicher Entwicklungen und wichtiger rechtlicher Neuerungen.
- ✓ Erweitern Sie Ihre Kompetenz als Führungskraft und profitieren Sie von wertvollen Praxistipps.

**Termin | Ort**

18.01.2024 | Wien
 25.04.2024 | Online
 10.09.2024 | Wien
 22.10.2024 | Online

**Dauer**

1 Tag (9:00 – 17:00)

**Teilnahmegebühr**

Online: 645,- zzgl. 20% MwSt.
 inkl. Seminarunterlagen und
 Zertifikat

Wien: 695,- zzgl. 20% MwSt.
 inkl. Verpflegung, Seminar-
 unterlagen und Zertifikat

**Zielgruppen**

- Unternehmensleitung
- Geschäftsleitung
- Führungskräfte
- Nachwuchsführungskräfte
- HR-Verantwortliche
- Personalreferent:innen
- Arbeitszeitspezialist:innen
- Jurist:innen mit Personal-
agenden
- Betriebsräte/Betriebsrätinnen

**Referent:innen****Mag. Sylvia Unger (Wien)**

ist eine erfahrene Rechtsanwältin, die 2011 ihre eigene Kanzlei gegründet hat. Sie ist Expertin im Bereich Europarecht.

Mag. Erwin Fuchs (Online)

ist selbstständiger Rechtsanwalt bei Sabadello.Legal und mit seiner Expertise vor allem in den Bereichen Arbeitsrecht und Datenschutz tätig.



Arbeitszeitmodelle rechtssicher gestalten

Effiziente und flexible Arbeitsgestaltung

Home-Office, Gleitzeit oder 4-Tage-Woche: Mit flexiblen Arbeitszeitmodellen sparen Sie Personalkosten und erhöhen zugleich die Mitarbeiterzufriedenheit.

Nutzen Sie den rechtlichen Gestaltungsspielraum in vollem Umfang und bieten Sie attraktive Rahmenbedingungen an, um potenzielle Mitarbeitende anzuwerben und Ihr bestehendes Personal zu binden.

Erfahren Sie in diesem Seminar wie Sie die Arbeitszeitregelung für Ihr Unternehmen optimal gestalten und wie Sie „quiet hiring“ sowie das damit einhergehende Lohndumping vermeiden.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Neuerungen Arbeitszeitrecht
- ✓ Normalarbeitszeit und Höchstgrenzen
- ✓ Flexible Arbeitszeitmodelle
- ✓ Mehr- und Überstundenarbeit
- ✓ Lohndumpingfallen
- ✓ All-In-Vereinbarungen
- ✓ Teilzeitvereinbarungen
- ✓ Reisezeiten und Rufbereitschaft
- ✓ Arbeitgeberpflichten

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie lernen die Vor- und Nachteile verschiedener Arbeitszeitmodelle kennen und wählen das für Ihr Unternehmen bestmögliche aus.
- ✓ Gesetzliche Änderungen und Neuerungen setzen Sie gesetzeskonform und effektiv in Ihrem Unternehmen um.
- ✓ Sie sorgen für eine ordnungsgemäße Arbeitszeiterfassung, richtige Überstundenabrechnungen und korrekt entlohnte All-In-Vereinbarungen.



Termin | Ort

13.03.2024 | Wien
18.09.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

Online: 595,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Seminarunterlagen und
Zertifikat

Wien: 645,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Verpflegung, Seminar-
unterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Unternehmensleitung
- Führungskräfte
- Nachwuchsführungskräfte
- HR-Verantwortliche
- Personalreferent:innen
- Jurist:innen mit
Personalagenden
- Betriebsräte/Betriebsrätinnen



Referent

Mag. Erwin Fuchs

ist selbstständiger Rechtsanwalt bei Sabadello.Legal und mit seiner Expertise vor allem in den Bereichen Arbeitsrecht und Datenschutz tätig.

Rechtskonformer Umgang mit dem Betriebsrat

Konstruktive Zusammenarbeit im Betrieb

Welche Unterlagen müssen Sie als Arbeitgeber:in dem Betriebsrat zur Verfügung stellen? Bei welchen betrieblichen Entscheidungen ist eine Zustimmung einzuholen? Sind Ihre Betriebsvereinbarungen überhaupt rechtsgültig?

Um eine erfolgreiche Zusammenarbeit zu gewährleisten, ist ein fundiertes Verständnis der rechtlichen Rahmenbedingungen und Mitwirkungsrechte des Betriebsrats unerlässlich.

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie rechtssicher agieren und gleichzeitig Ihre Interessen als Arbeitgeber:in wahren.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Stellung des Betriebsrats im Unternehmen
- ✓ Abwesenheitszeiten und Freistellungsansprüche
- ✓ Verschwiegenheits- und Geheimhaltungspflicht
- ✓ Benachteiligungs- und Bevorzugungsverbot
- ✓ Einsichtnahme und Überwachungsrecht
- ✓ Informations- und Beratungsrecht
- ✓ Mitwirkungsbefugnisse in Personalfragen
- ✓ Betriebsvereinbarungen
- ✓ Konstruktive Zusammenarbeit
- ✓ Verhandlungen, Konfliktbewältigung und Praxishinweise

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Durch das Verständnis der rechtlichen Rahmenbedingungen werden Ihre eigenen Rechte sowie die des Betriebsrats gewahrt.
- ✓ Die konstruktive Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und dem Unternehmen wird gefördert.
- ✓ Potenzielle Konflikte werden frühzeitig erkannt, um kostspielige Rechtsstreitigkeiten zu vermeiden.



Termin | Ort

14.02.2024 | Wien
25. & 26.06.2024 | Online
03.12.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)
2 Tage (jeweils 9:00 – 15:00)



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Führungskräfte
- Personalverantwortliche



Teilnahmegebühr

Online 1 Tag: 595,- zzgl. 20% MwSt. inkl. Seminarunterlagen und Zertifikat

Online 2 Tage: 990,- zzgl. 20% MwSt. inkl. Seminarunterlagen und Zertifikat

Wien: 645,- zzgl. 20% MwSt. inkl. Verpflegung, Seminarunterlagen und Zertifikat



Referent

Mag. Erwin Fuchs

ist selbstständiger Rechtsanwalt bei Sabadello.Legal und mit seiner Expertise vor allem in den Bereichen Arbeitsrecht und Datenschutz tätig.

Rechtssichere Beendigung von Dienstverhältnissen

Gelassen und rechtskonform handeln!

Fehler bei der Aussprache von Kündigungen können teure Folge für Ihr Unternehmen haben: Anfechtungen, hohe Kündigungsentschädigungen oder die Wiedereinstellung des Mitarbeitenden.

Damit Sie optimal vorbereitet in Kündigungssituationen gehen und unnötige Fehler vermeiden können, bieten wir Ihnen Unterstützung bei diesem heiklen Thema. So agieren Sie rechtssicher und gelassen!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Arbeitgeberkündigung
- ✓ Entlassung
- ✓ Allgemeiner, individueller und besonderer Kündigungsschutz
- ✓ Einvernehmliche Auflösung
- ✓ Rücktritt vom Vertrag
- ✓ Automatische Endigung
- ✓ Probezeit
- ✓ Vorzeitiger Austritt
- ✓ Strategien vor Gericht und Behörde



*„Sehr angenehme Vortragsweise,
gut strukturiert und praxisbezogen.“*

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie gehen optimal vorbereitet in die Kündigungssituation und können auch auf unerwartete Wendungen souverän reagieren.
- ✓ Sie wissen, wie Sie Diskriminierung vorbeugen und korrekt dokumentieren: So vermeiden Sie Fehler im Trennungsverlauf, die zu einer Anfechtung führen können!
- ✓ Sie wissen, welche Strategien für das Zustandekommen einer einvernehmlichen Auflösung hilfreich sind.



Termin | Ort

29.05.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.

Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Führungskräfte
- Abteilungsleitung
- Personalleitung
- Betriebsräte/Betriebsrätinnen



Referent

Mag. Erwin Fuchs

ist selbstständiger Rechtsanwalt bei Sabadello.Legal und mit seiner Expertise vor allem in den Bereichen Arbeitsrecht und Datenschutz tätig.

Update Lohnsteuer-, SV- und Arbeitsrecht 2025

Machen Sie sich fit für das kommende Jahr!

Der Jahreswechsel ist eine der arbeitsintensivsten Zeiten in der Lohn- und Gehaltsverrechnung und somit auch in der Personalabteilung. Besonders in der Vorbereitung zum Jahresabschluss ist es wichtig, dass Sie über die aktuellen Änderungen im Lohnsteuer-, Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht der letzten Monate sowie über die geplanten Novellen informiert sind.

Im Praxisseminar „Update Lohnsteuer-, Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht 2025“ machen Sie sich für das Jahr 2025 fit und erfahren, welche Neuerungen auf Sie zukommen.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Wichtige Jahresabschlussarbeiten (Deckungsprüfung, Kontrollsechstel, Jahreslohnzettel, Kommunalsteuererklärung)
- ✓ Lohnsteuer aktuell (ua Lohnsteuertarifsenkung) | Judikatur
- ✓ Neuerungen in der SV | SV-Werte 2025
- ✓ Gesetzliche Neuerungen im Arbeitsrecht
- ✓ Topaktuelle höchstgerichtliche Rechtsprechung mit Auswirkungen



„Sehr gute Präsentation und „Blick über den Tellerrand“ auch zu anderen Themen.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie kennen die wichtigsten steuer-, arbeits- und sozialversicherungsrechtlichen Novellen des laufenden Jahres und sind für den Jahreswechsel vorbereitet.
- ✓ Sie wissen, welche neuen Gesetze und Novellierungen 2025 auf Sie zukommen.
- ✓ Kompetente und praxiserfahrene Referent:innen vermitteln Ihnen alle relevanten Änderungen und beantworten Ihre Fragen.



Termin | Ort

10.12.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

595,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Seminarunterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Lohn- und Gehaltsverrechnung
- Mitarbeiter:innen der Buchhaltung, die mit der Lohn- & Gehaltsverrechnung betraut sind
- Personalsachbearbeiter:innen
- Personalverantwortliche

Referent:innen



Dr. Thomas Neumann

ist Director der BDO Austria. Zuvor war er stv. Generaldirektor der Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft, ua in der Wirtschaftskammer Österreich beschäftigt.

Mag. Claudia Sonnleitner

ist Director bei der BDO Austria in Graz, Juristin mit Schwerpunkt auf Arbeitsrecht sowie Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht und diplomierte Personalverrechnerin.



Bauverträge nach ÖNORM B 2110

Bauprojekte erfolgreich und rechtssicher umsetzen

Mithilfe der ÖNORM B 2110 können Sie klare und rechtssichere Vereinbarungen treffen, die die Interessen beider Parteien schützen.

Doch wie können bei veränderten Projektanforderungen die Vertragsbedingungen angepasst werden? Wer haftet bei Kostenüberschreitungen und Bau- oder Lieferverzögerungen? Und welche Änderungen sind bei Vertragsabschlüssen auf Grundlage der neuen ÖNORM B 2110 seit Mai 2023 zu beachten?

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie bereits bei der Vertragsabwicklung aktuelle Probleme effektiv angehen, um die erfolgreiche Umsetzung Ihres Bauprojekts zu gewährleisten.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Rechtsnatur des Bau-Werkvertrags (ABGB)
- ✓ Rechtsnatur des ÖNORM-Bauvertrags
- ✓ Änderungen durch die Neufassung 2023
- ✓ Vertragsvorgaben der ÖNORM B 2110
- ✓ Vertragsbestandteile und -partner
- ✓ Streitigkeiten und Rücktritt vom Vertrag
- ✓ Prüf- und Warnpflicht
- ✓ Vergütung und Verzug
- ✓ Regieleistungen und Mehrleistungen
- ✓ Haftung und Gefahrtragung

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Von der Vertragserstellung bis zur Mängelrüge – Sie erfahren, wie Sie die ÖNORM B 2110 rechtssicher anwenden.
- ✓ Sie kennen die Haftungsverteilung nach dem Sphärenprinzip und können so im Streitfall gemeinsam eine faire Lösung finden.
- ✓ Sie schützen Ihr Unternehmen vor Kostenexplosionen durch Materialpreisteigerung und Mehrleistung.



Termin | Ort

12.03.2024 | Online
02.10.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

595,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Seminarunterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Bauträger:innen
- Bauleitung
- Kalkulant:innen
- Projekt- u. Firmenbauleitung
- Rechtsanwaltschaft (Baurecht)
- Örtliche Bauaufsicht
- Architekt:innen
- Bausachverständige
- Technische Büros



Referent

Mag. Ayo-Victor Hübl

ist Rechtsanwalt in der auf öffentliches Wirtschaftsrecht spezialisierten Rechtsanwaltskanzlei SHMP Rechtsanwälte GmbH. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind Vergaberecht, Bauvertragsrecht sowie Prozessführung.

Besondere Sicherheitsanforderungen für Lehrlinge in techn. Betrieben

Schutzbestimmungen rechtssicher umsetzen

Lehrlinge sind meist noch nicht volljährig: Für sie gelten besonders strenge Schutzvorschriften. Um bleibende Gesundheitsschäden und Unfälle in der Ausbildung zu vermeiden, müssen technische Betriebe spezielle Sicherheitsbestimmungen und Verbote einhalten.

Ausbildungs- und Sicherheitsverantwortliche müssen deshalb besonders sorgfältig sein im Zusammenhang mit Arbeitszeitregelungen, Aufsichtspflichten und beim Umgang mit Maschinen und Arbeitsstoffen. Denn Fehler in der Umsetzung der Schutzbestimmungen können fatale gesundheitliche und haftungstechnische Folgen haben!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Gesetzliche Grundlagen in Österreich
- ✓ Haftung und Verantwortung in der Praxis
- ✓ Besondere Gefahren und Bestimmungen
- ✓ Umsetzung der Sicherheitsanforderungen
- ✓ Diskussion von offenen Fragen

GEFÖRDERT DURCH DIE WKO



Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie wissen, wie Sie Unfälle und Gesundheitsschäden effektiv vermeiden. So gewährleisten Sie die Arbeitssicherheit Ihrer Lehrlinge.
- ✓ Sie kennen Ihre Pflichten und Haftungsrisiken als Ausbildungs- und Sicherheitsverantwortliche:r.
- ✓ Sie sind informiert über die speziellen Sicherheitsanforderungen sowie Verbote für Lehrlinge und setzen die Bestimmungen praktisch um.



Termin | Ort

15.10.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

595,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Seminarunterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Lehrlingsausbilder:innen
- Abteilungsleitung
- Schichtleitung
- Technische Führungskräfte
- Sicherheitsfachkräfte und -verantwortliche
- Betriebsräte/Betriebsrätinnen

Referenten



Ing. Daniel Krätschmer, MSc

ist fachkundiges Organ in der AUVA Hauptstelle Wien, tätig im Bereich Prävention, Abteilung Maschinensicherheit mit den Schwerpunkten Ladungssicherung, Baumaschinen sowie PSA gegen Absturz.

Mag. Roland Nöstlinger

ist Jurist mit den Schwerpunkten Arbeitnehmerschutz, Sozialrecht, Haftungsrecht; Sicherheitsfachkraft; Referent der AUVA Landesstelle Linz und rechtskundiger Vertreter der Anstalt vor den Arbeits- und Sozialgerichten.



CE-Kennzeichnung für Führungskräfte

Fehlerfreie Abwicklung der CE- und UKCA-Kennzeichnung

Als Hersteller haften Sie dafür, dass Ihr Produkt allen geltenden Anforderungen der CE- oder UKCA-Kennzeichnung entspricht und bestätigen, dass ein Verfahren zur Konformitätsbewertung durchgeführt wurde.

Unser Experte klärt Sie über die Anforderungen auf und zeigt Ihnen, wie Sie die Kennzeichnungsprozesse in Ihrem Betrieb optimal gestalten. Zudem erfahren Sie, wie Sie die Kennzeichnungen in Ihrem Unternehmen rechtssicher umsetzen und sich vor Haftungsrisiken schützen!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Wichtigste organisatorische, juristische und haftungsrechtliche Fragen zur CE-Kennzeichnung
- ✓ Tipps zur haftungsminimierenden CE-Organisation
- ✓ UKCA-Kennzeichnung
- ✓ Diskussion individueller Fragen



„Sehr verständlicher und kompetenter Vortrag.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie kennen Ihre rechtlichen Pflichten und Verantwortlichkeiten, die Sie mit der Unterzeichnung von Konformitätserklärungen übernehmen.
- ✓ Sie delegieren Aufgaben im Zusammenhang mit der CE-Kennzeichnung rechtssicher.
- ✓ Sie wissen, wie Sie Ihr Unternehmen, sich selbst und Ihre Angestellten vor Haftungsrisiken schützen.



Termin | Ort

21.03.2024 | Online

07.11.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

Online: 595,- zzgl. 20% MwSt.

inkl. Seminarunterlagen und
Zertifikat

Wien: 645,- zzgl. 20% MwSt.

inkl. Verpflegung, Seminar-
unterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Gewerberechtliche
Geschäftsführung
- Technische Leitung
- Hersteller:innen
- Importeur:innen
- Konstrukteur:innen
- Verwender:innen von
Maschinen



Referent

Ing. Daniel Krätschmer, MSc

ist fachkundiges Organ in der AUVA Hauptstelle Wien, tätig im Bereich Prävention, Abteilung Maschinensicherheit mit den Schwerpunkten Ladungssicherung, Baumaschinen sowie PSA gegen Absturz.

Energieeffizienz im Gebäudemanagement

Energie sparen, Kosten und CO₂ reduzieren

Die Steigerung der Gebäude-Energieeffizienz führt zu echten Kosteneinsparungen und tut auch dem Klima gut. Bereits mit einfach durchführbaren Maßnahmen können Sie eine große Wirkung erzielen und damit Energie effizienter nutzen! Dank der schnell umsetzbaren low cost- und no cost-Maßnahmen sowie „quick wins“ sparen Sie zusätzlich Energie.

Erfahren Sie in diesem Seminar, wo Ihre Einsparungspotenziale liegen und was die neue OIB-Richtlinie 6 für Ihr Facility Management bedeutet!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Verbrauchsanalyse: Energiefresser im Gebäude finden
- ✓ Energieeffizienz Gesetz EEffG, ÖNORM EN 16247 und neue OIB-RL 6
- ✓ Gebäudehülle und Wärmeschutz
- ✓ Fossiler Brennstoff und erneuerbare Energie
- ✓ Heizung, Wärmeverteilung und Warmwasser
- ✓ Raumkühlung, Lüftung und Klimatisierung
- ✓ Elektrotechnik und Beleuchtung
- ✓ Energiemanagement und Monitoring
- ✓ Nutzungsverhalten, Bewusstseinsbildung, Einsparungspotenziale
- ✓ no cost- und low cost-Maßnahmen mit „quick wins“



„Sehr praxisnahe und praxistaugliche Thematisierung der einzelnen Themen. Weiters eine sehr leichte und schnell verständliche Art etwas zu erklären.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie erfahren, mit welchen schnell umsetzbaren Maßnahmen Sie den Energieverbrauch reduzieren und den Unternehmensgewinn steigern.
- ✓ Sie lernen Energiekennzahlen zu lesen und einfache Amortisationszeiten zu berechnen.
- ✓ Sie erhalten einen Überblick über Energiemanagement, Monitoring und technische Betriebsführung.



Termin | Ort

14.03.2024 | Online

17.09.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

595,- zzgl. 20% MwSt. inkl.

Seminarunterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Facility Management
- Gebäudemanagement
- Gebäudebetreibende
- Gebäudeverantwortliche
- Hausverwaltung
- Gebäude-Mieter:innen und Pächter:innen
- Technische Leitung
- Energiebeauftragte



Referent

Ing. Christian Wimmer, MBA

ist Geschäftsinhaber der cwi solutions e.U., einem Ingenieurbüro für Gebäude- und Elektrotechnik. Zudem bietet er Unternehmensberatungen im Facility Management und Servicemanagement an.

Lagerung brennbarer Flüssigkeiten nach VbF 2023

Brand- und Explosionsschutz in Ihrem Lager

Die neue Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF) gilt seit März 2023 mit wichtigen Änderungen, zB bei der Lagerung in ortsbeweglichen Behältern, bei der Unterweisung und der sicheren Zusammenlagerung. Zudem gibt es Neuregelungen bei der Lagerung in Sicherheitsschränken.

Machen Sie sich jetzt an die Umsetzung der neuen Anforderungen, damit Ihr Lager weiterhin sicher und rechtskonform bleibt!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Unterschiede zur bisherigen VbF – Neuigkeiten
- ✓ Definition: Brennbar Flüssigkeiten, Gefahrenklassen
- ✓ Technische Ausführung und Anforderungen: Materialien, Lagerbehälter, Rohrleitungen, Lagerräume, Lagergebäude, Lagermengen, Lagerbereiche, Sicherheitsschränke, Auffangwannen
- ✓ Explosionsgefährdete Bereiche
- ✓ Kennzeichnung
- ✓ Unterweisung
- ✓ Unzulässige Lagerung, Lagerverbote
- ✓ Zusammenlagerung mit anderen (gefährlichen) Arbeitsstoffen



„Sehr gut, praxisnah, ist gut auf Fragen eingegangen – sperriges Thema gut vermittelt.“
Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Setzen Sie die Neuerungen durch die VbF 2023 korrekt um: Für ein rechtskonformes Lager!
- ✓ Schützen Sie Ihre Betriebsanlage vor Brand- und Explosionsgefahren!
- ✓ Sichern Sie sich ab, indem Sie Ihre Mitarbeiter:innen korrekt unterweisen!



Termin | Ort

07.02.2024 | Wien
23.10.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat



Zielgruppen

- Betriebs-, Werks-, Lagerleitung
- Gefahrgutbeauftragte
- Sicherheitsfachkräfte, HSE-Management
- Anlagenbetreiber:innen
- Sachverständige
- Abfall-, Brandschutz- und Umweltbeauftragte



Referent

DI Dr. Josef Drobits

ist Chemiker im Unfallverhütungsdienst der AUVA-Landesstelle Wien, Gefahrgutexperte der AUVA. Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Technisches Unfallwesen und Arbeitsschutz.

Mitarbeiterführung in der Produktion

Effizienzsteigerung – Kritik –
Mitarbeiterbindung

Als Führungskraft in der Produktion stehen Sie täglich vor einer besonders anspruchsvollen Aufgabe: Sie möchten die Leistung und Effizienz Ihrer Produktion sicherstellen – doch zugleich müssen Sie Lieferverzögerungen ausgleichen und Facharbeiter:innen finden, die langfristig im Unternehmen bleiben.

Um erfolgreich zu sein, benötigen Sie Führungsinstrumente, die für den Arbeitsalltag in Produktionsbetrieben geeignet sind. Das passende Handwerkzeug erhalten Sie in unserem Praxisseminar!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Definition von Rollen und Schnittstellen
- ✓ Verbesserung von Abläufen durch regelmäßige Abstimmung
- ✓ Delegation von Führungsaufgaben
- ✓ Kritikgespräch in 10 Minuten
- ✓ Sanktionen ankündigen und Sanktionen setzen
- ✓ Mitarbeitergespräch auf allen Ebenen
- ✓ Umgang mit Interessenskonflikten im Unternehmen
- ✓ Andere Länder, andere Sitten – Kommunikation zwischen den Kulturen



*„Sehr gute Inhaltsvermittlung
anhand von Beispielen!“*

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie können die aktuellen Fähigkeiten Ihrer Mitarbeiter:innen korrekt einschätzen und somit Ihre Personalplanung verbessern.
- ✓ Sie üben in kurzer, knapper Form zielführendes Feedback zu geben, das Ihre Mitarbeiter:innen problemlos umsetzen können.
- ✓ Sie erfahren, wie Sie eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Gruppen und Abteilungen ermöglichen können.



Termin | Ort

14.05.2024 | Online

10.10.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

Online: 595,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Seminarunterlagen und
Zertifikat

Wien: 645,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Verpflegung, Seminar-
unterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Produktionsleitung
- Werks- und Betriebsleitung
- Technische Leitung
- Führungskräfte und Team-
leitung aus den Bereichen
Produktion, Fertigung und
Montage
- HR-Verantwortliche
- Betriebsräte/Betriebsrätinnen



Referent

Mag. Alfred Faustenhammer

ist Führungskräftetrainer und Coach mit abgeschlossenem Studium der Rechtswissenschaften. Er verfügt über langjährige eigene Führungserfahrung als Personalleiter.

Neue Maschinenprodukte-Verordnung (MP-VO)

Alle relevanten Neuerungen zur EU-Maschinenverordnung

Die neue EU-Maschinen-VO ist in Kraft und mit ihr weitreichende Neuerungen: bei der Risikobeurteilung von „Hochrisikomaschinen“, deren Konformitätsbewertung sowie bei der Haftung für IT-Security. Es gelten explizite Nachmarktpflichten für Software und KI-Systeme mit einer Sicherheitsfunktion. Außerdem wird standardmäßig die digitale Betriebsanleitung eingeführt, die umfangreiche Kriterien erfüllen muss.

Darüber, wie Sie die neuen Verpflichtungen rechtssicher und kosteneffizient umsetzen, informiert Sie unser Maschinensicherheits-Experte von der AUVA!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Auswirkung des Übergangs von der Richtlinie zur Verordnung
- ✓ Fristgerechte Planung und Umsetzung von Änderungen im Betriebsablauf
- ✓ Neue und geänderte Anforderungen an Konstruktion, Steuerungsbau und Dokumentation
- ✓ Relevante (mechanische) Änderungen und Maschinen mit „sich selbst änderndem“ Verhalten (KI)
- ✓ Die Rolle der Security
- ✓ (Digitale) Betriebsanleitungen und die Angabe „Original“
- ✓ Geänderte Konformitätsbewertungsprozesse
- ✓ Unterscheidung in geringfügige oder wesentliche Änderung
- ✓ Implikationen der Kategorie „Hochrisikomaschine“

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie kennen alle Neuerungen der Maschinenprodukteverordnung und deren Auswirkungen auf die CE-Kennzeichnung.
- ✓ Sie wissen, was sich ändert und was gleichbleibt, sodass Sie die Auswirkungen für Ihren Betrieb einschätzen können.
- ✓ Sie wissen konkret, wie Sie den Umstieg planen müssen.



Termin | Ort

23.01.2024 | Wien
03.07.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat



Zielgruppen

- In-Verkehr-Bringer:innen von Maschinen
- Händler:innen
- Importeur:innen
- Führungskräfte und Mitarbeiter:innen der Abteilungen: Konstruktion, Elektroplanung, Softwareentwicklung und technische Dokumentation
- CE-Koordinator:innen, CE-Beauftragte und Compliance Manager:innen



Referent

DI Stefan Krähan

ist Arbeitnehmerschutzexperte der AUVA Wien mit Schwerpunkt Maschinensicherheit. Außerdem ist er Sicherheitsfachkraft, Qualitätsmanager, Auditor, allgemein beideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger.

Rechtssicherer Gebäudebetrieb

GEFMA FMA 190 „Betreiberverantwortung im FM“

Der Schutz von Menschen, Sachwerten und der Umwelt muss im Gebäudebetrieb stets gewährleistet sein. Vor Gericht und gegenüber Ihrer Versicherung müssen Sie deshalb jederzeit nachweisen können, dass Sie alle Sorgfaltspflichten erfüllt haben.

In diesem Seminar informieren wir Sie über das rechtssichere Vorgehen gemäß der Richtlinie GEFMA FMA 190. Sie profitieren vom gebündelten Fachwissen der Referenten, erhalten hilfreiche Checklisten und minimieren so Ihr Haftungsrisiko im Gebäudemanagement.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Die Richtlinie GEFMA FMA 190
- ✓ Rechtssicherer Betrieb, Verpflichtungen und Haftungen
- ✓ Pflichten von Eigentümer:in, Betreiber:in und Nutzer:in
- ✓ Betreiberverantwortung, Notfallmanagement
- ✓ Inspektion, Wartung und Instandhaltung
- ✓ Überwachung und Warnpflicht
- ✓ Prüfpflichten nach Gesetzen und Verordnungen
- ✓ Umgang mit Streitfällen und Gerichtsverfahren

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Wir informieren Sie über die Inhalte der Richtlinie GEFMA FMA 190. Ihre Verantwortungsbereiche behalten Sie dank praktischer Checklisten im Auge!
- ✓ Sie erfahren, wie Sie typische Fehler vermeiden und welche Nachweise Sie vor Haftungsfolgen schützen.
- ✓ Sie wissen, wie Gerichte Mängel in der Gebäudeinfrastruktur beurteilen und wie Sie sich bei Unfällen absichern.

IN KOOPERATION MIT DER FMA

BESTSELLER

**Termin | Ort**

28.05.2024 | Wien

08.10.2024 | Wien

**Dauer**

1 Tag (9:00 – 17:00)

**Teilnahmegebühr**

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.

Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat**Zielgruppen**

- Facility Management
- Objektmanagement
- Instandhaltungsleitung
- Verantwortliche für technische Gebäudeausrüstung
- Immobilienverwaltung
- Geschäftsleitung
- Betriebsleitung, Werksleitung
- Technische Leitung
- Umweltbeauftragte
- Brandschutzbeauftragte
- Sicherheitsfachkräfte

**Referenten****Ing. Peter Kovacs**

leitet in der MA 34 der Stadt Wien den Bereich Objektmanagement. Er ist außerdem Vorstand der Facility Management Austria (FMA).

Mag. Philipp Markowski

ist Rechtsanwalt und Partner bei Markowski Schellmann Rechtsanwälte OG. Er ist spezialisiert auf Immobilien-, Zivil-, Wirtschaftsrecht mit Schwerpunkt Facility Management sowie Arbeitsrecht.

**Mag. Gerhard Schenk**

ist Geschäftsführer der GFS Advisory GmbH. Zuvor war er langjähriger Geschäftsführer in marktführenden FM-Unternehmen.

Schimmelpilz in Gebäuden

Ursachen, Vermeidung, Sanierung

Schimmelpilzschäden in Gebäuden sind meist schwer in den Griff zu bekommen. Sie erfordern häufig teure Sanierungsverfahren und verursachen immer wieder Gewährleistungsprobleme.

Um Schimmelschäden nachhaltig zu beheben, müssen Sie den Schimmelpilz richtig erkennen und sanieren. Liegt der Befall in gebäudebedingten Ursachen? Oder begünstigt das Nutzerverhalten die Schimmelbildung? Für ein erfolgreiches Vorgehen gegen Schimmel und eine richtige Sanierung erhalten Sie jetzt Unterstützung von unseren Bauphysik-Experten!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Mikrobiologische und gesundheitliche Grundlagen zu Schimmel
- ✓ Bauphysikalische Grundlagen zu Schimmel
- ✓ Gebäudediagnostik
- ✓ Schimmel in der Praxis – Fallbeispiele mit zahlreichen Fotos
- ✓ Sanierung/Vorbeugung

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie ordnen die Ursachen von Schimmelpilz richtig ein und bestimmen, ob eine bauliche oder nutzungsbedingte Schimmelbildung vorliegt.
- ✓ Sie kennen bewährte Vorgehensweisen zur Vermeidung von Schimmelbildung.
- ✓ Sie wissen, wie Sie Schimmelschäden wirtschaftlich nachhaltig beheben und fachgerecht sanieren.

**Termin | Ort**

26.03.2024 | Wien

**Dauer**

1 Tag (9:00 – 17:00)

**Teilnahmegebühr**

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat

**Zielgruppen**

- Fachkräfte aus Bau- und Sanierungsunternehmen
- Haustechnikplanung
- Hausverwaltung
- Facility-Management
- Immobilienmakler:innen
- Architekt:innen

**Referenten****DI Dieter Werner, MSc**

ist stellvertretender Laborleiter des Bauphysiklabors der MA 39 und Leiter des AG Brandschutz im Bauphysiklabor der MA 39. Er ist Autor umfangreicher Publikationen und trägt im Bereich Brandschutz und Bauphysik vor.

Dipl.-HTL-Ing. Kurt Danzinger, MSc

ist Mitarbeiter im Bauphysiklabor der MA 39 mit Tätigkeitsschwerpunkt im Bereich „Physikalische Messmethoden der Bauphysik“. Er ist Autor umfangreicher Publikationen und trägt im Bereich Brandschutz und Bauphysik vor.



Umbauen und Verändern von Maschinen

Unfälle vermeiden – Kosten sparen – Flexibilität gewinnen

Es gibt viele Gründe, um Ihre Maschine umzubauen: Geänderte Produktionsbedingungen, Instandhaltung und Reparatur sowie gesetzliche Verschärfungen. Dabei gibt es jedoch einiges zu bedenken, beispielsweise ob es sich tatsächlich um einen Umbau oder doch um einen Retrofit handelt. Zudem müssen Sie auch möglichen Haftungsrisiken entgehen, zB mit einer lückenlosen Dokumentation.



In diesem Seminar profitieren Sie vom Fachwissen unseres AUVA-Experten für Maschinensicherheit – an nur einem Tag zeigt er Ihnen rechtskonforme und praxistaugliche Umbau-Strategien!

Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Gesetzliche Grundlagen
- ✓ Darstellung und Erklärung der unterschiedlichen Begriffe
- ✓ Steuerungstechnische und mechanische Schutzmaßnahmen
- ✓ Herangehensweise bei Umbau und Haftung
- ✓ Beispiele aus der Praxis



*„Angenehme Vortragsweise des Referenten.
Inhalte gut vermittelt.“*

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie erhalten einen kompakten Überblick zu den wesentlichen Strategien und Herangehensweisen für den Umbau.
- ✓ Dank rechtlichem Hintergrundwissen erfüllen Sie die gesetzlichen Vorgaben und kennen die Verantwortung und Haftung des Umbau-Verantwortlichen.
- ✓ Sie sparen Kosten durch zahlreiche Praxistipps zu Austausch, Umbau, Retrofit, Nachrüstung sowie Verkettung und schöpfen das Potenzial Ihrer Maschinen voll aus.



Termin | Ort

15.05.2024 | Wien
09.10.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat



Zielgruppen

- Instandhaltung
- Facility Management
- Sicherheitsfachkräfte
- Qualitätsmanagement
- Technische Führungskräfte
- Werks- und Betriebsleitung



Referent

DI Stefan Krähan

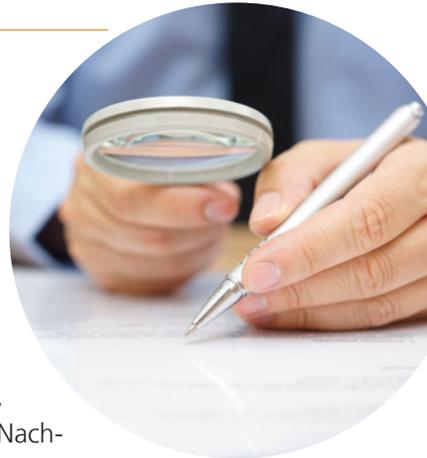
ist Arbeitnehmerschutzexperte der AUVA Wien mit Schwerpunkt Maschinensicherheit. Außerdem ist er Sicherheitsfachkraft, Qualitätsmanager, Auditor, allgemein beideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger.

Betriebsprüfung

Richtig vorbereitet auf die nächste GPLB

Kündigt das Finanzamt eine Betriebsprüfung (GPLB) an, sind viele Unternehmen verunsichert, denn die Prüfung kann erhebliche Nachforderungen zur Folge haben. Und es tauchen plötzlich zahlreiche Fragen auf: Worauf muss ich während der Prüfung achten? Welche Strafen sind bei Verstößen zu erwarten? Wann ist eine Selbstanzeige empfehlenswert?

Gewinnen Sie bereits vorab Einblick in die wesentlichen Abläufe des Prüfverfahrens, sodass Sie wissen, wo häufige Risikoquellen versteckt sind und wie Sie Nachzahlungen vermeiden.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Aufgaben und Gegenstand der Prüfung
- ✓ Verfahren und Ablauf der Prüfung
- ✓ Rechte und Pflichten der Beteiligten
- ✓ Richtige Vorbereitung
- ✓ Vorzulegende Unterlagen
- ✓ Lohnsteuerprüfung
- ✓ Sozialversicherungsprüfung
- ✓ Kommunalsteuerprüfung
- ✓ Selbstanzeige
- ✓ Geschäftsführerhaftung



„Toller Vortragender, sehr praxisbezogen, sehr kompetent, spannend und vielfältig.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie werden gezielt darauf vorbereitet, was Sie bei der Prüfung erwartet. So wissen Sie schon vorab, wo häufige Fehlerquellen und interne Risikobereiche liegen.
- ✓ Sie erhalten praktische Handlungsanleitungen, die Sie bei der reibungslosen Prüfungsabwicklung unterstützen.
- ✓ Sie können Beanstandungen und Nachzahlungen gezielt vermeiden und wissen auch, wann eine Selbstanzeige sinnvoll ist.



Termin | Ort

22.05.2024 | Wien

07.08.2024 | Wien

12.12.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.

Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Buchhaltung
- Steuersachbearbeitung
- Personalverrechnung
- Steuerberatung
- Mitarbeiter:innen im Bereich
Finance/Rechnungswesen



Referent

Mag. Dr. Helmut Siller, MSc

ist selbständiger Unternehmensberater und Trainer, Lehrbeauftragter an den Fachhochschulen Burgenland, St. Pölten, FH Wien der WKW und FH des bfi Wien sowie an der Donau-Universität Krems und der WU-Wien.

Bilanz und Jahresabschluss

Verstehen und interpretieren

Die Bilanzanalyse ist ein komplexes Tool, mit dem Sie als Geschäftsführer:in unbedingt vertraut sein sollten – denn das Verständnis von Bilanz und Jahresabschluss bildet die Grundlage für: Ihre Gespräche mit der Steuerberatung, Ihre unternehmerischen Entscheidungen und Ihre Beurteilung der Finanzlage!

Gewinnen Sie in diesem Seminar ein tieferes Verständnis der Bilanzanalyse, sodass Sie das eigene und fremde Unternehmen kompetent beurteilen können.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Der professionelle Blick des Geschäftsführers auf den Jahresabschluss: Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht
- ✓ Bilanzanalyse kompakt
- ✓ Kennzahlen
- ✓ Bilanzpolitik
- ✓ Bilanzpolitische Maßnahmen
- ✓ Haftungsrisiken der Geschäftsführung bei Verstößen gegen Vorschriften zur Rechnungslegung



„Hohe fachliche Kompetenz mit „Witz“.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Lernen Sie mithilfe praktischer Beispiele eine qualifizierte Beurteilung der Finanzlage verschiedener Unternehmen vorzunehmen.
- ✓ Gewinnen Sie Erkenntnisse zu den Ermessensspielräumen bei der Bilanzanalyse sowie der Minimierung Ihrer Haftungsrisiken.
- ✓ Schützen Sie sich vor Fehlinterpretationen der Unternehmenssituation und damit verbundenen Fehlentscheidungen.



Termin | Ort

06.02.2024 | Wien
21.11.2024 | Wien



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Führungskräfte



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat



Referent

Mag. Dr. Helmut Siller, MSc

ist selbständiger Unternehmensberater und Trainer, Lehrbeauftragter an den Fachhochschulen Burgenland, St. Pölten, FH Wien der WKW und FH des bfi Wien sowie an der Donau-Universität Krems und der WU-Wien.

Einstieg in das Forderungsmanagement

Liquidität sichern – Insolvenzgefahr abwenden

Warum haben viele Unternehmen kein funktionierendes Forderungsmanagement? Keine Zeit, ungeklärte Zuständigkeit, das Einfordern von Außenständen ist unangenehm...

Doch mit einer solchen Vorgehensweise gefährden Sie die eigene Liquidität und den Fortbestand Ihres Unternehmens! Gerade kleinere bzw. mittlere Unternehmen sollten die Kontrolle über ihre offenen Forderungen (zurück)erlangen, um sich finanziell abzusichern. Legen Sie deshalb jetzt mit unserem Seminar den Grundstein für ein effektives Forderungsmanagement!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Prozessgestaltung von der Bestellung bis zum Geldeingang
- ✓ Vor- und Nachteile des Outsourcings von (Teil-)Aufgaben
- ✓ Ratingmethoden und Kundenprofile
- ✓ Bonitätsauskünfte und Bonitätsprüfung (externes/internes Rating)
- ✓ Zahlungsverhalten (Skonto-, Netto-, Mahnzahler)
- ✓ Rechtzeitiges, wirkungsvolles Handeln bei Überfälligkeiten
- ✓ Mahnprozesse mit schriftlichem und telefonischem Mahnen
- ✓ Früherkennung insolvenzgefährdeter Kunden
- ✓ Sofortmaßnahmen bei Kriseneintritt
- ✓ Reporting, Kennzahlen und Praxistipps zur Umsetzung

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie sichern die Liquidität Ihres Unternehmens – so können Sie Ihr Unternehmen krisenfest machen und wirtschaftliche Schieflagen abwehren!
- ✓ Sie lernen, ein effektives Forderungsmanagement als „Selbstläufer“ im Unternehmen zu etablieren – durch gute Organisation/Klärung der Zuständigkeiten!
- ✓ Sie sparen Zeit durch die Einführung von Routinen!



Termin | Ort

27.03.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

595,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Seminarunterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Leitung und Mitarbeiter:innen von Buchhaltung und Rechnungswesen
- Leitung und Mitarbeiter:innen von Kundenservice und Vertrieb



Referenten

Rudolf H. Müller

ist nach Stationen ua bei KPMG selbstständiger Unternehmensberater mit den Schwerpunkten Finanzen, Rechnungswesen, Controlling und Forderungsmanagement.

Karsten Thiele

ist Vorstand des Bundesverband Credit Management Österreich, selbstständiger Credit- und Forderungsmanager und arbeitet in diesem Fachgebiet seit über 25 Jahren.

Davon war er fast 24 Jahre als Prokurist in einem Großhandel für Haustechnik und Industriebedarf tätig.



Excel-Basiskurs

Professionelles Arbeiten mit Excel

Sind Sie eine #NULL in Excel? Oder haben Sie bereits einen #BEZUG! dazu?

Falls Sie bei der Arbeit mit Excel immer wieder an die Grenzen Ihrer Kenntnisse stoßen, bieten wir Ihnen jetzt die passende Unterstützung als gebündeltes Know-how im Intensiv-Kurs. Lernen Sie an zwei Halbtagen die grundlegenden Möglichkeiten kennen und nutzen, die Ihnen Excel zur Vereinfachung Ihres Arbeitsalltags bietet.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Daten eingeben, bearbeiten und löschen
- ✓ Markieren und Verschieben von Zeilen, Spalten oder Zellen
- ✓ Einfache Formeln und Funktionen (SUMME, WENN etc)
- ✓ Relative und absolute Bezüge
- ✓ Tabellenblätter verschieben bzw kopieren
- ✓ Zellformate
- ✓ Einfache bedingte Formatierung
- ✓ Tabellen filtern und sortieren
- ✓ Tabellenblätter und Zellen schützen
- ✓ Diagramme erstellen



*„Man merkt die jahrelange Praxis in Trainings.
Sehr kompetent. Prima Übungsvorlagen.“*

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Zahlreiche praktische Übungen und Anwender-Tricks ermöglichen Ihnen in nur zwei Halbtagen spürbare Fortschritte im Umgang mit Excel!
- ✓ Sie können Ihre Fragen stellen und erhalten direkt Antworten vom Profi.
- ✓ Sie kennen die wichtigsten Arbeitserleichterungen, die Ihnen Excel bietet und können sie ab sofort in Ihrem Büroalltag nutzen!



Termin | Ort

13.02. & 19.02.2024 | Online
13.05. & 16.05.2024 | Online



Dauer

2 Halbtage (jeweils 9:00 – 13:00)



Teilnahmegebühr

390,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Schulungsdateien und Zertifikat



Zielgruppen

- Alle Mitarbeiter:innen, die ihre Produktivität im Büroalltag mit Microsoft Excel verbessern möchten



Referent

Andreas Reinisch

ist selbstständiger Trainer und Softwareentwickler, seit 1990 in der Erwachsenenbildung tätig und seit 2001 Entwickler von Datenbanken und maßgeschneiderten Office Tools.

Excel-Aufbaukurs

Effizientes Arbeiten mit Excel

Im Schnitt arbeiten Angestellte ca 7 Stunden pro Woche mit Excel. Das sind ca 360 Stunden im Jahr. Wenn Sie nur 20 % effizienter mit Excel arbeiten würden, hätten Sie jährlich fast zwei ganze Arbeitswochen für andere Aufgaben zur Verfügung!

Erfahren Sie, welche Funktionen, Formeln und Datenanalysen Ihnen das Arbeitsleben deutlich erleichtern und werden Sie mit unserem Online-Training zum Excel-Profi!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Benutzerdefinierte Zahlenformate
- ✓ Bedingte Formatierungen
- ✓ Datenbankfunktionen
- ✓ Text-, Datums- und Logikfunktionen
- ✓ Verweisfunktionen
- ✓ Zielwertsuche
- ✓ Szenario Manager
- ✓ Autofilter und Spezialfilter
- ✓ Makros aufzeichnen
- ✓ Pivot-Tabellen: Grundlagen und Konsolidierung

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie beschleunigen zahlreiche Arbeitsschritte durch den geschickten Einsatz von Excel und schöpfen das Automatisierungspotenzial des Programms besser aus!
- ✓ Sie können Ihre Fragen stellen und erhalten direkt Antworten vom Profi.
- ✓ Zahlreiche praktische Übungen ermöglichen Ihnen in nur zwei Halbtagen deutliche Fortschritte im Umgang mit Excel!



Termin | Ort

09.01 & 15.01.2024 | Online
26.02. & 04.03.2024 | Online
03.06. & 06.06.2024 | Online



Zielgruppen

- Alle Mitarbeiter:innen, die ihre Produktivität im Büroalltag mit Microsoft Excel verbessern möchten



Dauer

2 Halbtage (jeweils 9:00 – 13:00)



Teilnahmegebühr

390,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Schulungsdateien und Zertifikat



Referent

Andreas Reinisch

ist selbstständiger Trainer und Softwareentwickler, seit 1990 in der Erwachsenenbildung tätig und seit 2001 Entwickler von Datenbanken und maßgeschneiderten Office Tools.

Prüfung auf Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

Kennen Sie Ihre Prüfpflichten?

Sie gehören zu den Berufsgruppen, die besondere rechtliche Sorgfaltspflichten zur Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung treffen? Dann ist bei einer behördlichen Kontrolle entscheidend, dass Sie die korrekte Prüfung nachweisen können!

Damit Sie die geplanten Neuregelungen durch das EU-Anti-Geldwäsche-Paket kennen und Verdachtsfälle korrekt melden können, bieten wir Ihnen neben dem Überblick zur aktuellen Rechtslage zahlreiche Beispiele aus der Praxis, die Sie bei der korrekten Meldung von Verdachtsfällen unterstützen.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Ziele und Methoden der Geldwäschebekämpfung
- ✓ Praxisbeispiele: Geldwäsche-Netzwerke und Terrorismusfinanzierung in der Praxis
- ✓ EU-AML-Paket: Welche Änderungen sind zu erwarten?
- ✓ Risikobasierter Ansatz bei der Erkennung von Geldwäsche
- ✓ Risikoanalyse: Kriterien, Dokumentation, Praktische Umsetzung
- ✓ Kanzleibezogene und mandatsbezogene Sorgfalt
- ✓ Berufsrecht- und Strafrecht in Kürze
- ✓ Analyse und Bewertung der identifizierten Risiken
- ✓ Verdachtsmeldung und Verschwiegenheitspflicht



Referent:innen

Die Vortragenden sind Expert:innen mit langjähriger Erfahrung im Bereich Geldwäschebekämpfung.

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie wissen, worauf Sie bei Verdachtsmeldungen achten müssen und welche Kunden, Aufträge oder Transaktionen mit besonderer Vorsicht zu prüfen sind.
- ✓ Sie haben das nötige Know-how für die aktive Geldwäscheprävention, auch in schwierigen und komplexen Fällen.
- ✓ Sie kennen die geplanten Neuregelungen und können so Geldbußen bis zu 10 Mio. Euro vermeiden, die das neue EU-Anti-Geldwäsche-Paket derzeit bei Verstößen vorsieht.



Termin | Ort

Termine entnehmen Sie bitte unserer Website



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl. Verpflegung, Seminarunterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Rechtsanwaltschaft
- Notar:innen
- Wirtschaftstreuhand:innen
- Steuerberatung
- Gewerbliche Buchhaltung
- Mitarbeiter:innen der Auftrags- und Transaktionsprüfung bei Finanzdienstleistern, Versicherungen und in Unternehmen der Immobilienbranche
- Geschäfts- und Finanzleitung in Juwelierunternehmen, Goldschmieden, Uhrmacherunternehmen und Auktionshäusern
- Anbieter von Krypto-Dienstleistungen

Erfolgreiche Führung im Generationenmix

Generationen X, Y, Z:
Verstehen, führen und binden

Wie können Sie die Arbeitsweisen der unterschiedlichen Generationen in Ihrem Team gewinnbringend nutzen?

Das notwendige Handwerkzeug für die erfolgreiche Führung von Gen X, Y und Z erhalten Sie in diesem Seminar. Unser Experte vermittelt Ihnen, wie Sie erfolgreich Mehr-Generationen-Teams führen und Konfliktpotenzial entschärfen können. Profitieren Sie von praktischen Tipps und verschaffen Sie sich einen wichtigen Wettbewerbsvorteil in Zeiten des Fachkräftemangels.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Führungsrolle und Führungsstile im Generationenkontext
- ✓ Generationenmix im Team: Unterschiedliche Einstellungen und Bedürfnisse
- ✓ Motivationsfaktoren: Was treibt welche Generation an?
- ✓ Proaktive Reaktionen auf den demografischen Wandel und Fachkräftemangel
- ✓ Führungskompetenz und Resilienz
- ✓ Generationenkonflikte vermeiden – Kommunikation verbessern
- ✓ Nachfolgemangement und Wissenstransfer
- ✓ Konkrete Tools und Methoden (Exchange-Mentoring, Candidate-Personas uvm)



„Vortragender hat die Teilnehmenden von Anfang an
abgeholt und das Seminar interessant abgehalten! TOP!“
Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie kennen die Unterschiede zwischen den Generationen und erzielen bestmögliche Ergebnisse mit Ihrem Team.
- ✓ Praxisrelevante Lösungsansätze unterstützen Sie bei der generationengerechten Führung und Bindung von Mitarbeitenden.
- ✓ Sie erlernen bewährte Methoden, zB Nachfolgemanagement, die die Zusammenarbeit zwischen älteren und jüngeren Mitarbeitenden fördern.



Termin | Ort

12.06.2024 | Wien
14.11.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

Online: 595,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Seminarunterlagen und
Zertifikat

Wien: 645,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Verpflegung, Seminar-
unterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Führungskräfte
- Personalleitung
- Abteilungsleitung
- Mitarbeiter:innen mit
Personalverantwortung



Referent

Mag. Bernd Bruckmann, MBA

ist Diplomtrainer für Stress- und Burnout-Prävention,
Unternehmensberater, Wirtschaftscoach und Geschäfts-
führer von QiQUADRAT Health Management.

Erfolgreiche Führung in Home und Office

Strategien für gemischte Remote- und Präsenzteams

Gemischte Remote- und Präsenzteams langfristig zum Erfolg zu führen, ist für viele Führungskräfte aktuell eine große Herausforderung!

Damit Sie als Führungskraft weiterhin erfolgreich sind, müssen Sie für gemischte Teams eine neue Ergebniskultur etablieren, verbindliche Regeln für die Zusammenarbeit durchsetzen und auch die Grenzen des „hybriden“ Arbeitens kennen.

Unser Seminar unterstützt Sie dabei, die Potenziale dieser Veränderungen zu nutzen und strategisch zu gestalten. Denn: Die Zeit der Übergangslösungen ist vorbei!

Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Teamproduktivität in virtuellen und hybriden Teams
- ✓ Teamzusammenhalt fördern
- ✓ Die richtige Balance zwischen Vertrauen und Kontrolle finden
- ✓ Hybride Arbeitsorganisation: Bewährte Formen und Regeln der Zusammenarbeit
- ✓ Eine neue Meeting-Kultur
- ✓ Synchrones und asynchrones Arbeiten



Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie lernen, wie Sie eine faire Ergebniskultur etablieren. So erfahren alle Mitarbeitenden die nötige Wertschätzung und arbeiten motiviert an der gemeinsamen Zielerreichung!
- ✓ Sie wissen, wie Sie verbindliche Regeln für die Zusammenarbeit in gemischten Teams durchsetzen.
- ✓ Sie kennen die wahren Grenzen des „hybriden“ Arbeitens und können den Teamzusammenhalt trotz räumlicher Distanz stärken.



Termin | Ort

19.03.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

595,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Seminarunterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Abteilungsleitung
- Personalleitung
- Führungskräfte



Referent

Dr. Conrad Pramböck

ist Geschäftsführer von Upstyle Consulting. Seit über 15 Jahren hält der studierte Jurist Vorträge zu Gehalt, Karriere, Kommunikation und Personalmanagement.

Führen ohne Vorgesetztenfunktion

Autorität und Akzeptanz ohne Weisungsbefugnis

Wie können Sie Ihr Team motivieren und beeinflussen, ohne über eine Vorgesetztenfunktion zu verfügen? Indem Sie effektive Strategien entwickeln und gezielte Maßnahmen ergreifen, um Ihre Führungsrolle zu stärken und zum Erfolg Ihres Teams beizutragen.

Eignen Sie sich in diesem Seminar Techniken an, mit denen Sie das Vertrauen und die Akzeptanz Ihrer Teammitglieder gewinnen, die möglicherweise skeptisch gegenüber einer Führungsperson ohne offizielle Weisungsbefugnis sind.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Selbst- und Mitarbeiterführung
- ✓ Analyse der eigenen Position im Team
- ✓ Vertrauen herstellen und Erwartungen managen
- ✓ Konflikte ansprechen und lösen
- ✓ Leadership ist Kommunikation
- ✓ Zielsetzungen kommunizieren
- ✓ Überprüfung der Zielerreichung
- ✓ Kunst der Delegation und Selbstverantwortung



„Fundiertes Wissen, angenehmes Vortragstempo, geht gut auf Fragen ein, hoher Praxisbezug.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie reflektieren, wie Sie auf andere Personen wirken, um Ihre persönliche Autorität und Überzeugungskraft zu stärken.
- ✓ Sie erweitern Ihre Perspektive, um eigene und fremde Potenziale besser wahrzunehmen und auszuschöpfen.
- ✓ Sie erkennen gruppendynamische Prozesse und nutzen diese zu Ihrer Zielerreichung.



Termin | Ort

04.04.2024 | Online

01.10.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

Online: 595,- zzgl. 20% MwSt.

inkl. Seminarunterlagen und
Zertifikat

Wien: 645,- zzgl. 20% MwSt.

inkl. Verpflegung, Seminar-
unterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Mitarbeiter:innen mit Führungsaufgaben ohne direkte Weisungsbefugnis



Referent

Mag. Hans Christian Jurceka

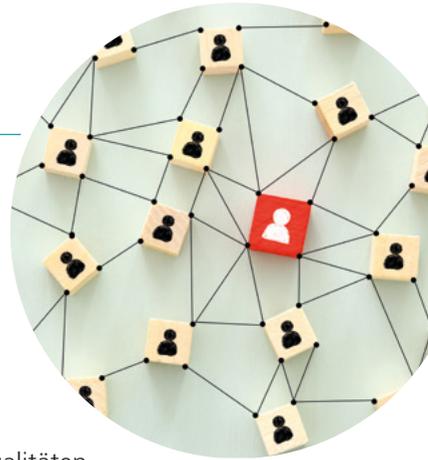
hat langjährige Erfahrung als Senior Marketing Manager in Führungspositionen und arbeitet sowohl als Psychotherapeut in eigener Praxis als auch als Business Coach.

Führen von Expert:innen und Spezialist:innen

Strategien für erfolgreiche Führung von Fachleuten

Hochqualifizierte Fachkräfte sind für den Erfolg eines Unternehmens von unschätzbarem Wert. Doch wie kann man ihre Fachkompetenz nutzen und zugleich ihre Motivation und Kreativität langfristig fördern?

Gemeinsam mit unserem Experten erarbeiten Sie in diesem Seminar effektive Führungsprinzipien und Steuerungselemente. So stärken Sie Ihre Führungsqualitäten und führen Ihre Expert:innen mit gezielten Strategien zum Erfolg!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Management – Führung – Leadership
- ✓ Expertenorganisationen
- ✓ Motivation nutzen und Demotivation vermeiden
- ✓ Gesprächsführung mit Expert:innen
- ✓ Feedbackgespräche
- ✓ Mitarbeitergespräche
- ✓ Kritikgespräche
- ✓ Tipps für den Umgang mit schwierigen Mitarbeiter:innen



„Hohe Kompetenz, souveräne Gestaltung.“
Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie reflektieren Ihre Führungsaufgaben und erlernen Strategien für die zielgerichtete Führung von Fachleuten.
- ✓ Dank der Übungen zur richtigen Gesprächsführung eignen Sie sich effektive Gesprächsmethoden an.
- ✓ Sie lernen die Motivation von Expert:innen zu nutzen und wie Sie diese zu Höchstleistungen motivieren.



Termin | Ort

17.04.2024 | Wien
05.11.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

Online: 645,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Seminarunterlagen und
Zertifikat

Wien: 695,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Verpflegung, Seminar-
unterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Abteilungsleitung
- Führungskräfte aller Management-Ebenen
- Nachwuchsführungskräfte
- Personalleitung



Referent

Mag. Alfred Faustenhammer

ist Führungskräftetrainer und Coach mit abgeschlossenem Studium der Rechtswissenschaften. Er verfügt über langjährige eigene Führungserfahrung als Personalleiter.

Konfliktmanagement für Führungskräfte

Souverän durch den Sturm

Sorgen Sie für ein produktives Arbeitsumfeld, indem Sie Konflikte als Chance zur Verbesserung betrachten und sie in eine positive Richtung lenken. Denn als Führungskraft liegt es in Ihrer Hand, das Arbeitsklima nachhaltig zu verbessern und die Leistung Ihres Teams zu steigern.

In diesem Seminar eignen Sie sich gezielte Strategien zur Konfliktbewältigung an und erweitern gleichzeitig Ihr persönliches Methodenrepertoire – um einen aufkommenden Sturm rechtzeitig zu erkennen, souverän hindurch zu navigieren und beruhigen zu können.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Arten und Ebenen von Konflikten
- ✓ Chancen, Nebenwirkungen und Risiken von Konflikten
- ✓ Konfliktdiagnose und -analyse
- ✓ Konfliktstile und -typen
- ✓ Analyse der eigenen Konfliktfähigkeit
- ✓ Methodenrepertoire erweitern
- ✓ Aktives Handeln und effektive Kommunikation
- ✓ Konfliktprävention



„Top Referent mit viel Erfahrung.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Entwickeln Sie Konfliktlösungsstrategien, um Probleme proaktiv und professionell aus dem Weg zu räumen.
- ✓ Lernen Sie effektive Kommunikationstechniken einzusetzen, um Konflikte zu deeskalieren und rasch gemeinsam Lösungen zu finden.
- ✓ Finden Sie heraus, welcher Konflikt-Typ Sie sind und was das für Ihren Umgang mit Konflikten bedeutet.



Termin | Ort

09.04.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

695,- zzgl. 20% MwSt. inkl.

Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Führungskräfte aller Management-Ebenen
- Projektleitung
- Personalleitung



Referent

Mag. Hans Christian Jurceka

hat langjährige Erfahrung als Senior Marketing Manager in Führungspositionen und arbeitet sowohl als Psychotherapeut in eigener Praxis als auch als Business Coach.

Mitarbeiter:innen begeistern, entwickeln und halten

Mitarbeiterbindung und -loyalität

Die Suche nach geeigneten Mitarbeitenden ist oft zeitaufwendig und mühsam. Deshalb ist es umso wichtiger, das bereits bestehende Team langfristig an das Unternehmen zu binden – und das schon ab dem ersten Arbeitstag. Denn die Loyalität neuer Mitarbeiter:innen kann bereits im Onboarding-Prozess gewonnen werden.

Erfahren Sie in diesem Seminar, mit welchen Maßnahmen Sie die Mitarbeiterbindung erhöhen, damit Ihr Unternehmen von einer geringeren Fluktuation und höheren Motivation profitiert.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ 5 Gründe, warum Mitarbeitende die Führungskraft verlassen
- ✓ Erwartungen verständlich aussprechen
- ✓ Respekt und Anerkennung als zentrale Führungsaufgabe
- ✓ Im Gespräch auf den Punkt kommen
- ✓ Onboarding als Schlüssel der Identifikation
- ✓ Klare Erwartungen und ausreichende Orientierung
- ✓ Herausforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten



„Sehr verständlich, deutlich und klar.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie kennen die Erwartungshaltung neuer Teammitglieder und ermöglichen ihnen eine laufende Weiterentwicklung.
- ✓ Den Onboarding-Prozess gestalten Sie nachhaltig und erkennen diesen als Schlüssel der Identifikation zum Unternehmen.
- ✓ Sie schaffen es, Mitarbeitende für Ihr Unternehmen zu begeistern und diese langfristig zu halten.



Termin | Ort

16.04.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.

Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Führungskräfte aller Management-Ebenen
- Personalleitung



Referent

Mag. Alfred Faustenhammer

ist Führungskräftetrainer und Coach mit abgeschlossenem Studium der Rechtswissenschaften. Er verfügt über langjährige eigene Führungserfahrung als Personalleiter.

Mitarbeitergespräche professionell führen

Ziele setzen, Konflikte lösen, Gehalt verhandeln

Mitarbeitergespräche sind ein wertvolles Instrument, um mit Ihrem Personal über Leistungen, Weiterentwicklungen und Ziele zu sprechen.

Wissen Sie jedoch auch, wie Sie mögliche Stolperfallen vermeiden und Herausforderungen bewältigen? Wie gehen Sie mit Forderungen nach einer Gehaltserhöhung um? Wie können Sie Kritik professionell äußern und annehmen? Was gibt es im Umgang mit Emotionen zu berücksichtigen?

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Personalgespräche optimal vorbereiten und souverän durchführen.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Mitarbeitergespräche als Führungsinstrument
- ✓ Rahmenbedingungen und Ablauf
- ✓ Rollenklarheit
- ✓ Fragende Gesprächsführung
- ✓ Vereinbarung von Zielen
- ✓ Feedback und Konfliktgespräche
- ✓ Konkrete Situationen üben



„Das Seminar ist ein erster Einblick in das Thema, das ich in nächster Zukunft beruflich einsetzen kann.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie erhalten das ideale Handwerkzeug, um Mitarbeitergespräche professionell zu gestalten – egal ob vor Ort oder online.
- ✓ Sie reflektieren, wie Sie Gespräche mit Mitarbeitenden vorbereiten und durchführen.
- ✓ Sie trainieren anspruchsvolle Gesprächssituationen aus Ihrer Praxis (Konfliktbearbeitung, Gehaltsverhandlungen uvm).



Termin | Ort

16.01.2024 | Online

24.09.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

Online: 595,- zzgl. 20% MwSt.

inkl. Seminarunterlagen und
Zertifikat

Wien: 645,- zzgl. 20% MwSt.

inkl. Verpflegung, Seminar-
unterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Personalverantwortliche
- Führungskräfte



Referent

Dr. Conrad Pramböck

ist Geschäftsführer von Upstyle Consulting. Seit über 15 Jahren hält der studierte Jurist Vorträge zu Gehalt, Karriere, Kommunikation und Personalmanagement.

Schwierige Führungssituationen gelassen bewältigen

Mit Souveränität und Ruhe zum Erfolg

Von Konflikten im Team bis zum Kündigungsgespräch – unangenehme Führungssituationen können zu jeder Zeit auftreten. Um auch in emotional aufgeladenen Momenten souverän und handlungsfähig zu agieren, können Ihnen bewährte Konfliktlösungsstrategien von großer Hilfe sein.

Lernen Sie in diesem Seminar gemeinsam mit unserem Experten, mit welchen Tools und Strategien Sie schwierige Führungssituationen gelassen bewältigen können.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Heikle Führungssituationen
- ✓ Eigene Autorität stärken
- ✓ Konstruktives Feedback geben
- ✓ Mit Widerstand und Verleugnung umgehen
- ✓ Sanktionen ankündigen und setzen
- ✓ Kündigung ohne Zaudern aussprechen
- ✓ Konfliktlösungsstrategien
- ✓ Konfliktanalyse
- ✓ Konfliktmoderation



„Sehr bemüht auf alle Teilnehmer-Fragen einzugehen, hohe fachliche Kompetenz.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Rasche Verhaltensänderungen bewirken Sie durch eine klare und verbesserte Kommunikation.
- ✓ Sie wissen, bei welchen Konflikten Sie vermitteln können und welche Sie als Führungskraft entscheiden müssen.
- ✓ In schwierigen Gesprächssituationen bleiben Sie durch Ihre gestärkte Autorität und Gelassenheit wirksam.



Termin | Ort

01.02.2024 | Wien
03.09.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

Online: 595,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Seminarunterlagen und
Zertifikat

Wien: 645,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Verpflegung, Seminar-
unterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Führungskräfte aller Management-Ebenen
- Personalleitung



Referent

Mag. Alfred Faustenhammer

ist Führungskräftetrainer und Coach mit abgeschlossenem Studium der Rechtswissenschaften. Er verfügt über langjährige eigene Führungserfahrung als Personalleiter.

Virtuell Verhandeln

Online-Verhandlungen souverän führen

Virtuelle Verhandlungen bieten hohe Flexibilität. Doch damit Sie diese erfolgreich zum Abschluss bringen, müssen Sie die Besonderheiten des Formats verstehen und effektiv nutzen: Worauf kommt es bei der Vorbereitung auf Online-Verhandlungen an? Welche Gesprächstechniken sind geeignet? Wie gelingt der Vertrauensaufbau zum Gegenüber trotz räumlicher Distanz?

Holen Sie sich Antworten auf diese Fragen in unserem Seminar. Lernen Sie mithilfe von Praxissimulationen, wie Sie optimale Ergebnisse in virtuellen Verhandlungen erzielen!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Vorbereitung auf virtuelle Verhandlung
- ✓ Rollen, Ziele, Bedürfnisse, Wünsche
- ✓ Szenarien simulieren
- ✓ Verhandlungsstile
- ✓ Konfrontation und Kooperation
- ✓ Verhandlungsleitende Fragen, Fragetechniken
- ✓ Unterschiede zu Verhandlungen in Präsenz
- ✓ Neue Möglichkeiten virtueller Verhandlungen
- ✓ Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen
- ✓ Medien-Mix, Feedback-Taktiken

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie erfahren, wie Sie virtuelle Verhandlungen strategisch vorbereiten und professionell durchführen.
- ✓ Sie verbessern Ihr Online-Verhandlungsgeschick durch den Einsatz nützlicher Verhandlungsstile und -techniken.
- ✓ Mithilfe von Simulationen lernen Sie, wie Sie in der Praxis auf unterschiedliche Verhandlungssituationen richtig reagieren.



Termin | Ort

12.11.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

595,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Seminarunterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Führungskräfte
- Verkauf
- Einkauf
- HR-Management



Referent

Dr. Conrad Pramböck

ist Geschäftsführer von Upstyle Consulting. Seit über 15 Jahren hält der studierte Jurist Vorträge zu Gehalt, Karriere, Kommunikation und Personalmanagement.

Vom Mitarbeitenden zur Führungskraft

Erfolgreich leiten und motivieren

Die erste Führungsposition ist ein wichtiger Karriereschritt, der einen bewussten Rollenwechsel notwendig macht: Zur fachlichen Tätigkeit kommt die Verantwortung für Leadership hinzu. Zudem kann der Umgang mit den bisherigen Kolleginnen und Kollegen Herausforderungen mit sich bringen.

Damit Sie selbstbewusst in Ihrer neuen Rolle auftreten, sollten sämtliche Unsicherheiten aus dem Weg geräumt werden. Eignen Sie sich in diesem Seminar ein effektives Rüstzeug für Ihre neue Aufgabe an und entfesseln Sie Ihr Führungspotenzial.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Führungs- und Teamtypen
- ✓ Analyse der eigenen Position und Kompetenzen
- ✓ Analyse des Teams und der Potenziale
- ✓ Motivation schaffen und fördern
- ✓ Rahmenbedingungen für eigenverantwortliche Leistungserbringung
- ✓ Vertrauen schaffen
- ✓ Ziele definieren und Erwartungen managen
- ✓ Konfliktmanagement und Konfliktlöstechniken
- ✓ Umsetzungsplan



„Sehr kompetent, geht auf persönliche Anliegen ein, lässt Freiraum für eigene Beispiele, sehr empfehlenswert.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie reflektieren Ihre eigene Rolle und sorgen damit für ein selbstbewusstes und souveränes Auftreten.
- ✓ Um Motivation zu fördern und Konflikte zu lösen, lernen Sie effektiv und klar zu kommunizieren.
- ✓ Die aktuelle Situation Ihres Teams wird analysiert, um das Konflikt- und Erfolgspotential zu erkennen.



Termin | Ort

20.02.2024 | Online

19.11.2024 | Wien



Zielgruppe

- (Neue) Führungskräfte sämtlicher Abteilungen



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

Online: 595,- zzgl. 20% MwSt.

inkl. Seminarunterlagen und
Zertifikat

Wien: 645,- zzgl. 20% MwSt.

inkl. Verpflegung, Seminar-
unterlagen und Zertifikat



Referent

Mag. Hans Christian Jurceka

hat langjährige Erfahrung als Senior Marketing Manager in Führungspositionen und arbeitet sowohl als Psychotherapeut in eigener Praxis als auch als Business Coach.

Geschäftsführer- und Managerhaftung

Haftungsrisiken kennen und bestmöglich absichern

Wenn Sie als Geschäftsführung oder Führungskraft Ihre Organisations- und Fürsorgepflichten vernachlässigen, kann dies teure Strafen nach sich ziehen, für die Sie unter Umständen auch mit Ihrem Privatvermögen haftbar sind.

Besonders Rechtsverletzungen im Gesellschafts-, Arbeits-, Insolvenz- und Verwaltungsstrafrecht können für Sie weitreichende Folgen haben. Deshalb erhalten Sie in diesem Seminar geeignete Werkzeuge, um Ihre persönlichen Haftungsrisiken zu minimieren.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Strafrechtliche Verantwortlichkeit
- ✓ Haftung gewerberechtl. Geschäftsführer:innen
- ✓ Haftung von GmbH-Geschäftsführer:innen
- ✓ Verbot der Einlagenrückgewähr
- ✓ Implementierung eines Compliance-Systems
- ✓ Haftung im Konzern
- ✓ Cash Pooling
- ✓ Wettbewerbsverbot, Konkurrenzklausele & Konventionalstrafe
- ✓ D & O Versicherungen
- ✓ Verwaltungsstrafrechtliche Verantwortlichkeit

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie lernen die entscheidenden Rechtsvorschriften kennen und erfahren, wann Sie – auch durch Unterlassen – Haftungsrisiken eingehen.
- ✓ Sie minimieren Ihr persönliches Haftungsrisiko durch klare Abgrenzung Ihres Verantwortungsbereichs und die Delegation von Aufgaben.
- ✓ Diskutieren Sie mit den Expert:innen Beispiele aus Ihrer Praxis und nutzen Sie die Empfehlungen für Ihre persönliche Absicherung.



Termin | Ort

05.03.2024 | Wien
05.09.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

695,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung und Management
- Vorstandsmitglieder
- Aufsichtsratsmitglieder
- Prokurist:innen
- Führungskräfte und Abteilungsleitung



Referent:innen

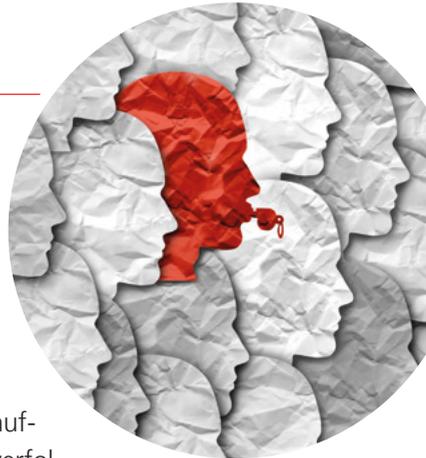
Die Vortragenden sind namhafte Jurist:innen mit langjähriger Erfahrung in den Bereichen Wirtschafts- und Unternehmensrecht.

Hinweisgeberschutz im Unternehmen

Umsetzung des HSchG in der Praxis

Seit 28.08.2023 gilt das HSchG für Großunternehmen und ab 17.12.2023 für Unternehmen mit mehr als 50 Mitarbeitenden. Wenn Sie bis zum Ende der Fristen kein vertrauenswürdiges Hinweisgeber-system einrichten, dürfen sich Whistleblower direkt an externe Meldestellen oder die Medien wenden.

Damit verlieren Sie den Zugriff auf die gemeldeten Informationen, können Vorwürfe nicht mehr intern aufklären und müssen mit Ermittlungen durch die Strafverfolgungsbehörden rechnen. Erfahren Sie deshalb jetzt, wie Sie ein internes Whistleblowing-System einrichten!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ EU-Whistleblower-Richtlinie und HSchG
- ✓ Ausgestaltung interner Meldekanäle und Verfahren
- ✓ Zulässige Besetzung der Meldestelle
- ✓ Einhaltung der neuen Informationspflichten
- ✓ Datenschutzrechtliche Pflichten
- ✓ Arbeitsrechtliche Pflichten
- ✓ Umgang mit Whistleblowing-Meldungen in Zivil- und Strafverfahren
- ✓ Übergangsfristen
- ✓ Verwaltungsstrafen
- ✓ Häufige Fehlerquellen und interne Risikobereiche

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie können ein geeignetes Meldesystem einrichten, um Hinweise intern zu bearbeiten – ohne Hinzuziehung einer Behörde!
- ✓ Sie kennen alle Anforderungen und Risiken, die mit dem neuen HSchG auf Ihr Unternehmen zukommen.
- ✓ Sie können die nötigen Schritte setzen, zB neue Betriebsvereinbarungen, Änderungen der Datenschutzdokumentation und Personalschulungen.



Termin | Ort

08.02.2024 | Wien
19.09.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Führungskräfte
- Finanzleitung
- Personalleitung
- Datenschutzbeauftragte



Referent

Mag. Dr. Helmut Siller, MSc

ist selbständiger Unternehmensberater und Trainer,
Lehrbeauftragter an den Fachhochschulen Burgenland,
St. Pölten, FH Wien der WKW und FH des bfi Wien sowie
an der Donau-Universität Krems und der WU-Wien.

Digital Compliance

Haftungsrisiken im Datenschutz für Geschäftsleitung und Führungskräfte!

Als Führungskraft müssen Sie die wesentlichen Risiken in den Bereichen Digitalisierung und Datenschutz kennen: Vom „wasserdichten“ digitalen Vertragsabschluss über Ihre Verantwortung für Datenschutzmaßnahmen bis zur Datenweitergabe an Dritte. So leidet beispielsweise das Wissen um und der Umgang mit Compliance bei einer starken Mitarbeiterfluktuation.

Entwickeln Sie mithilfe unseres Seminars geeignete Maßnahmen, um digitale Compliance in Ihrem Unternehmen zu verankern. Erfahren Sie, wofür Sie persönlich haftbar sind und wie Sie sich dagegen absichern!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Datenschutzrecht und Compliance
- ✓ IT-Sicherheit und Compliance
- ✓ Unternehmensführung und Digitalisierung
- ✓ Verträge richtig abschließen
- ✓ Haftung



„Der Referent hat das Seminar sehr verständlich abgehalten.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie kennen die entscheidenden Risiken in den Bereichen Digitalisierung und Datenschutz und können richtig reagieren.
- ✓ Sie lernen Haftungsfragen abzuschätzen und daraus Entscheidungen abzuleiten.
- ✓ Sie wissen genau, welche rechtlichen Risiken vertraglich abgedeckt werden sollten.



Termin | Ort

11.04.2024 | Online



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

595,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Seminarunterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Führungskräfte
- IT-Leitung



Referent

Mag. Árpád Geréd, CIPP/E

ist Rechtsanwalt und Gründungspartner der Wiener Wirtschaftskanzlei MGLP Rechtsanwälte. Er ist spezialisiert auf Cloud Computing, Cyber Security und Datenschutz.

Schutz vor Cyberattacken und Data Breach

Rechtliche und technische Schutzmaßnahmen

Aktuelle Studien zeigen, dass Cyberangriffe im Vergleich zum Vorjahr um ganze 201% gestiegen sind, mit gravierenden Folgen für betroffene Unternehmen: Geschäftsausfälle, Datenverluste, Lösegeldzahlungen und Rufschäden.

Lernen Sie, worauf es bei der Umsetzung einer robusten Sicherheitsstruktur ankommt und wie Sie bei einem Data-Breach-Vorfall Ihre Pflichten gemäß DSGVO erfüllen.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Aktuelle Bedrohungen, Einschätzung der Risiken
- ✓ Entwicklung von Schutzmaßnahmen
- ✓ IT-Notfallplanung, Business Continuity Management
- ✓ Cyberrisiken und sicheres Arbeiten im Home-Office
- ✓ Data-Breach-Vorfälle und Verpflichtungen laut DSGVO
- ✓ Fragen der Verantwortung und Haftung
- ✓ Versicherungen gegen Cyberattacken
- ✓ Schritte nach einem Cyberangriff – Beweissicherung und wie geht es weiter?

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie kennen aktuelle Cyberbedrohungen und verstehen die Risiken sowie den erforderlichen Handlungsbedarf für Ihr Unternehmen.
- ✓ Sie lernen, wie Sie IT-Notfallplanung und Business Continuity Management erfolgreich implementieren.
- ✓ Sie erlangen Rechtssicherheit für Ihr Unternehmen: Von Haftungsfragen bis hin zu Meldepflichten bei Data-Breach-Vorfällen.

**Termin | Ort**

16.05.2024 | Wien

**Dauer**

1 Tag (9:00 – 17:00)

**Teilnahmegebühr**

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat

**Zielgruppen**

- IT-Verantwortliche
- Fachkräfte für IT-Sicherheit
- IT-Sicherheitsbeauftragte
- IT-Beratung
- Datenschutzverantwortliche
- Geschäftsleitung
- Führungskräfte

**Referenten****Mag. Árpád Geréd, CIPP/E**

ist Rechtsanwalt und Gründungspartner der Wiener Wirtschaftskanzlei MGLP Rechtsanwälte. Er ist spezialisiert auf Cloud Computing, Cyber Security und Datenschutz.

Mag. Klaus Jaritz

ist Geschäftsführer der Klagenfurter Hillside IT consulting group. Er ist auf Enterprise Service Management, IT-Servicemanagement, Informationssicherheitsmanagement, IT-Controlling und Business Integration spezialisiert.

**Ing. Andreas Schuster**

ist Senior Berater im Bereich Informationssicherheit bei SEC4YOU. Er ist auf Kryptographie und Informationssicherheitsmanagementsysteme spezialisiert.

Update Datenschutzrecht

Best Practice, Dos and Don'ts, Lessons Learned

Fünf Jahre nach Inkrafttreten der DSGVO bleiben die Herausforderungen in der betrieblichen Praxis weiterhin groß: Wie gelingt die Erfüllung von Informationspflichten? Was ist bei einer Datenschutzverletzung zu tun? Wann droht Schadenersatz?

In diesem Seminar erfahren Sie, wie die Datenschutzbehörden aktuelle Sachverhalte bewerten und welche Fehler Sie unbedingt vermeiden müssen. Anhand zahlreicher praxisnaher Beispiele erläutern unsere Experten die Dos und Don'ts im Datenschutz.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ DSGVO-Grundprinzipien
- ✓ Betroffenenrechte
- ✓ Auftragsverarbeitende und gemeinsame Verantwortliche
- ✓ Speicher- und Löschfristen, Einwilligungserklärungen uvm
- ✓ Aktuelle Entscheidungen der DSB
- ✓ Praktische Erfahrungen
- ✓ Lessons learned, Dos und Don'ts
- ✓ Besondere Problemfelder und Ausblick
- ✓ Data Security Breach
- ✓ Datenschutzabkommen zwischen EU und USA



„Kompetent, freundlich, zielgerichtet.“

Teilnehmerstimme

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie kennen Ihre datenschutzrechtlichen Pflichten sowie die häufigsten Fehler aus der Praxis.
- ✓ Ihre Datenschutzmaßnahmen entsprechen der aktuellen Auslegungs- und Entscheidungspraxis der Datenschutzbehörden.
- ✓ Von der Auftragsverarbeitung bis hin zu internationalen Datentransfers: Sie handeln rechtskonform und vermeiden hohe Strafen.



Termin | Ort

Termine entnehmen Sie bitte unserer Website



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

595,- zzgl. 20% MwSt. inkl. Seminarunterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Datenschutzverantwortliche
- Personalverantwortliche
- Geschäftsleitung
- IT-Leitung

Referenten



Mag. Thomas Schwab

ist Rechtsanwalt bei der ScherbaumSeebacher Rechtsanwälte GmbH und vor allem in den Bereichen Gesellschaftsrecht, M&A, Kartellrecht, Litigation sowie Datenschutzrecht tätig.

Mag. Philipp Huemer

ist als Anwalt für die ScherbaumSeebacher Rechtsanwälte GmbH mit dem Schwerpunkt in den Bereichen Wirtschafts- und Finanzstrafrecht, Haftungsrecht und Prozessführung, Datenschutz sowie Immaterialgüter- und IT-Recht tätig.



ChatGPT als Assistenz im Arbeitsalltag

Potenziale und Herausforderungen

Von der Texterstellung bis zur Datenanalyse – nutzen Sie ChatGPT als Ihren digitalen Sparringspartner und bringen Sie Ihre Produktivität auf ein neues Level.

Die vortragenden Experten verbinden Erfahrung in der praktischen Anwendung von ChatGPT mit rechtlichen Fragestellungen zur KI-Verwendung, die derzeit viele Unternehmen beschäftigen. Lernen Sie in diesem Seminar, effektive Befehle zu formulieren, um überzeugende Inhalte zu generieren. Erfahren Sie außerdem, wie Ihnen ein rechtskonformer Umgang mit dem KI-gestützten Tool gelingt.



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Einführung in KI und ChatGPT, Funktionsweise und Anwendung
- ✓ 20 Beispiele für mehr Produktivität mithilfe von KI
- ✓ Einrichtung eines ChatGPT-Kontos
- ✓ Generieren von Prompts
- ✓ Ethik, Vorurteile und Arbeitsrecht
- ✓ Rechtliche Regelungen und Entscheidungen
- ✓ DSGVO und Einfluss auf TOM

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie verstehen, wie ChatGPT auf Anfragen reagiert und können dadurch das Tool besser nutzen.
- ✓ Dank interaktiver Übungen und Best Practice finden Sie Wege, um Ihre eigenen Arbeitsabläufe zu optimieren.
- ✓ Sie verschaffen sich einen klaren Wettbewerbsvorteil und gewinnen Zeit für anspruchsvollere Aufgaben.



Termin | Ort

25.01.2024 | Online
20.06.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

Online: 595,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Seminarunterlagen und Zertifikat

Wien: 695,- zzgl. 20% MwSt.
inkl. Verpflegung, Seminarunterlagen und Zertifikat



Zielgruppen

- Marketing
- Sekretariat
- Personalwesen
- Datenschutzbeauftragte
- EDV
- Kundendienst
- Redaktion
- Führungskräfte und Mitarbeiter:innen, die sich mit Digitalisierung und Automatisierung auseinandersetzen



Referenten

Mag. Árpád Geréd, CIPP/E

ist Rechtsanwalt und Gründungspartner der Wiener Wirtschaftskanzlei MGLP Rechtsanwälte. Er ist spezialisiert auf Cloud Computing, Cyber Security und Datenschutz.

Lukas Görög ME

ist AI Strategist. Seiner Meinung nach ist eine exzellente Businessstrategie ohne Daten und die Nutzung von KI nicht möglich.



Einstieg in die Nachhaltigkeitsberichterstattung

Nachhaltigkeitsstrategie und -berichterstattung

Durch das Inkrafttreten der CSRD ist die Nachhaltigkeitsberichterstattung auch für kleinere Unternehmen ab 2026 verpflichtend. Die Vorarbeiten für die Berichterstattung sind komplex: Sie müssen Prozesse etablieren, interne Kontrollen einführen und die Ressourcen schaffen, um Ihre Berichtspflichten zu erfüllen.

Lernen Sie jetzt, wie die Umsetzung, an die individuellen Bedürfnisse Ihres Betriebs angepasst, gelingt, welche Anforderungen ua durch die CSRD an Sie gestellt werden und wie die Berichtsstandards anzuwenden sind!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Rechtsgrundlagen, nationale und internationale Nachhaltigkeitsstandards/ Nachhaltigkeitsnormen
- ✓ Wesentliche Kriterien und Datenquellen
- ✓ Nachhaltigkeitsstrategien: Wie gestalte ich den Prozess?
- ✓ Impactanalyse nach GRI 2021
- ✓ Kommunikation zu Stakeholdern
- ✓ Zeit- und Projektplan, Projektteam
- ✓ Kennzahlen und Messmethoden
- ✓ Vermeidung von Haftungsrisiken und Sanktionen
- ✓ Zuständigkeiten, Rechte und Pflichten, Datenerhebung, Berechtigungen, Datenschutz
- ✓ Break-Out-Session: Erstellung einer Wesentlichkeitsanalyse nach ESRS 1

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie wissen, wie Sie die Anforderungen der Nachhaltigkeitsberichterstattung an Ihr Unternehmen erfüllen.
- ✓ Sie kennen den Unterschied und die jeweiligen Vor- und Nachteile der verschiedenen Berichts-Standards, zB ESRS, EU-Taxonomie, GRI und ESG-Ratings.
- ✓ Sie implementieren Nachhaltigkeit in allen Unternehmensbereichen: Von der Nachhaltigkeitsstrategie zum gelungenen Nachhaltigkeitsbericht!



Termin | Ort

18.04.2024 | Wien

17.10.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.

Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat



Zielgruppen

- Geschäftsleitung
- Controlling
- ESG-Spezialist:innen
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Marketing, PR
- Qualitätsmanagement



Referentin

Mag. Margit Holzhammer

war 13 Jahre als Geschäftsführerin im Gesundheitswesen tätig. Seit ihrer Ausbildung zur zertifizierten CSR-Expertin 2021 arbeitet sie selbständig als Beraterin im CSR- und Managementbereich.

Aufbauseminar Nachhaltigkeitsberichterstattung

Nachhaltigkeitsbericht nach neuen ESRS

Die EU verpflichtet seit 2023 mit der neuen CSRD weitaus mehr Unternehmen als bisher zur Nachhaltigkeitsberichterstattung im Lagebericht.

In Kürze ist mit der Veröffentlichung der verbindlichen EU-Nachhaltigkeitsberichtstandards (ESRS) zu rechnen, welche die Berichtsinhalte vereinheitlichen und die Grundlage für die Nachhaltigkeitsberichterstattung bilden.

Welche Neuerungen die ESRS bringen, wie Sie die doppelte Wesentlichkeitsanalyse nach ESRS 1 und weitere Analysen nach ESRS durchführen, erfahren Sie in unserem aktuellen Seminar!



Inhalt der Veranstaltung

- ✓ Überblick ESRS: wesentliche Neuerungen
- ✓ Unterschiede zu bisherigen Standards
- ✓ Vorüberlegungen zur Implementierung im Betrieb
- ✓ ESRS 1: Wesentlichkeitsanalyse Inside-Out und Inside-In (Doppelte Wesentlichkeit nach ESRS 1, Punkt 3.3)
- ✓ Praktische Übung: Durchführung der Wesentlichkeitsanalyse
- ✓ Praktische Übung: Impact-Analyse Klimawandel (ESRS E 1)
- ✓ ESRS E 2 bis 6
- ✓ ESRS S 1 bis 4
- ✓ Praktische Übung: ESRS S 4 Reporting
- ✓ ESRS G 1 und 2

Vorteile der Veranstaltung

- ✓ Sie wissen, welche Daten Sie erheben müssen und welche Vorüberlegungen Sie zur Implementierung im Unternehmen anstellen sollten.
- ✓ Sie üben die doppelte Wesentlichkeitsanalyse nach ESRS 1 sowie weitere Analysen nach ESRS E 1 und ESRS S 4 in Break-Out-Sessions.
- ✓ Sie profitieren vom Know-how der Vortragenden und dem Erfahrungsaustausch in der Gruppe.



Termin | Ort

23.05.2024 | Wien
06.11.2024 | Wien



Dauer

1 Tag (9:00 – 17:00)



Teilnahmegebühr

645,- zzgl. 20% MwSt. inkl.
Verpflegung, Seminarunterlagen
und Zertifikat



Zielgruppen

- Controlling
- ESG-Spezialist:innen
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Geschäftsleitung
- Marketing, PR
- Qualitätsmanagement



Referentin

Mag. Veronika Ratzinger, MSc

ist selbstständige Unternehmensberaterin mit Schwerpunkt auf dem Thema Nachhaltigkeit und ESG. Zuvor war sie ua als Vortragende und in der Abteilung Sustainability Services bei KPMG tätig.

Unsere Partnerhotels

Die Hotelkette **Hilton** wurde 1919 in den USA gegründet. Hilton Worldwide ist in 104 Ländern präsent, darunter auch in Österreich. Alleine in Wien gibt es drei Niederlassungen. Bereits seit dem Jahr 2016 bietet die WEKA-Akademie ihre Seminare zum Teil im Hilton Vienna Plaza an.



Geprägt durch Art Déco Elemente und gestaltet im Stil der Goldenen 1920er Jahre ist das Hotel der ideale Ort für Meetings, Veranstaltungen und besondere Events für bis zu 165 Teilnehmende in zentraler Lage.



Das Hotel **Sans Souci** Wien, in dem die WEKA-Akademie zum Teil ihre Seminare anbietet, liegt im kulturellen und künstlerischen Zentrum Wiens. Das Boutique Hotel befindet sich direkt neben dem Wiener MuseumsQuartier – ein sinnlicher Ort der Entspannung, des vielschichtigen Genusses und der Kunst. Das Sans Souci ist seit 2017 für Nachhaltigkeit zertifiziert, und das gilt auch für alle Veranstaltungen die dort stattfinden. Deshalb veranstaltet das Hotel alle Seminare als Green Meetings.



Übersicht der Referent:innen

- Mag. Bernd Bruckmann** – Erfolgreiche Führung im Generationenmix
- Dipl.-HTL-Ing. Kurt Danzinger, MSc** – Schimmelpilz in Gebäuden
- DI Dr. Josef Drobits** – Lagerung brennbarer Flüssigkeiten nach VbF 2023
- Mag. Alfred Faustenhammer** – Schwierige Führungssituationen gelassen bewältigen, Führen von Expert:innen und Spezialist:innen, Mitarbeiter:innen begeistern, entwickeln und halten, Mitarbeiterführung in der Produktion
- Mag. Georg Fellner LL. M.** – Arbeitnehmerdatenschutz
- Mag. Erwin Fuchs** – Rechtskonformer Umgang mit dem Betriebsrat, Arbeitszeitmodelle rechtssicher gestalten, Arbeitsrecht für Führungskräfte, Rechtssichere Beendigung von Dienstverhältnissen
- Mag. Árpád Geréd** – Digital Compliance, ChatGPT als Assistenz im Arbeitsalltag, Schutz vor Cyberattacken und Data Breach
- Lukas Görög ME** – ChatGPT als Assistenz im Arbeitsalltag
- Mag. Margit Holzhammer** – Einstieg in die Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Mag. Ayo-Victor Hübl** – Bauverträge nach ÖNORM B 2110
- Mag. Philipp Huemer** – Update Datenschutzrecht – aktuelle Entscheidungen zur DSGVO
- Mag. Klaus Jaritz** – Schutz vor Cyberattacken und Data Breach
- Mag. Hans Christian Jurceka** – Führen ohne Vorgesetztenfunktion, Vom Mitarbeiter zur Führungskraft, Konfliktmanagement für Führungskräfte
- Ing. Peter Kovacs** – Rechtssicherer Gebäudebetrieb
- DI Stefan Krähan** – Neue Maschinenprodukte-Verordnung (MP-VO), Umbauen und Verändern von Maschinen
- Ing. Daniel Krätschmer, MSc** – CE-Kennzeichnung, Besondere Sicherheitsanforderungen für Lehrlinge in technischen Betrieben
- Mag. Philipp Markowski** – Rechtssicherer Gebäudebetrieb
- Rudolf H. Müller** – Einstieg in das Forderungsmanagement
- Dr. Thomas Neumann** – Update Lohnsteuer-, SV- und Arbeitsrecht 2025
- Mag. Roland Nöstlinger** – Besondere Sicherheitsanforderungen für Lehrlinge in technischen Betrieben
- Dr. Conrad Pramböck** – Mitarbeitergespräche professionell führen, Erfolgreiche Führung in Home und Office, Virtuell Verhandeln
- Mag. Veronika Ratzinger, MSc** – Aufbauseminar Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Andreas Reinisch** – Excel-Basiskurs, Excel-Aufbaukurs
- Mag. Gerhard Schenk** – Rechtssicherer Gebäudebetrieb
- Ing. Andreas Schuster** – Schutz vor Cyberattacken und Data Breach
- Mag. Thomas Schwab** – Update Datenschutzrecht – aktuelle Entscheidungen zur DSGVO
- Mag. Dr. Helmut Siller, MSc** – Betriebsprüfung, Hinweisgeberschutz im Unternehmen, Bilanz und Jahresabschluss verstehen und interpretieren
- Mag. Claudia Sonnleitner** – Update Lohnsteuer-, SV- und Arbeitsrecht 2025
- Karsten Thiele** – Einstieg in das Forderungsmanagement
- Mag. Sylvia Unger** – Arbeitsrecht für Führungskräfte
- DI Dieter Werner, MSc** – Schimmelpilz in Gebäuden
- Ing. Christian Wimmer, MBA** – Energieeffizienz im Gebäudemanagement

ANMELDUNG

Fax +43.1.97000-5100

Tel +43.1.97000-100

Online www.weka-akademie.at

Ja, ich buche verbindlich:

Seminar / Datum

Titel / Vorname / Nachname / E-Mail-Adresse / Funktion

Titel / Vorname / Nachname / E-Mail-Adresse / Funktion

Titel / Vorname / Nachname / E-Mail-Adresse / Funktion

Rabattcode

Teilnahmebedingungen

Die Anmeldung zum Seminar ist ausschließlich in schriftlicher Form möglich. Unterschiedliche Rabatte können nicht kombiniert werden. Die Seminargebühr ist innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsstellung fällig, spätestens jedoch zahlbar zum Kursbeginn. Bei Stornierung der Anmeldung bis zwei Wochen vor dem Seminar erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30 % der Seminargebühr. Bei Abmeldungen nach diesem Zeitpunkt sowie Nichterscheinen am Seminartag ist die volle Teilnahmegebühr fällig. Eine Vertretung von angemeldeten Teilnehmer:innen ist möglich. Die Stornoerklärung bzw. Nominierung von Ersatzteilnehmer:innen muss in jedem Fall schriftlich erfolgen. Bei zu geringer Teilnehmeranzahl behalten wir uns vor, das Seminar abzusagen. In diesem Fall wird die Seminargebühr umgehend zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche für die Teilnehmer:innen bestehen nicht.

Dier WEKA Business Solutions GmbH liefert zu ihren allgemeinen Geschäftsbedingungen und unter Eigentumsvorbehalt. Unsere AGB finden Sie unter www.weka-akademie.at/agb. Es gilt die Datenschutzerklärung, diese finden Sie unter www.weka-akademie.at/datenschutrichtlinie.

Liefer- und Rechnungsanschrift:

Firma

Mitarbeiteranzahl / Branche

Vorname

Zuname

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Datum



Unterschrift